

BAD SCHWARTAU | STOCKELSDORF WOCHENSPIEGEL

WWW.WOCHENSPIEGEL-ONLINE.DE

Sonnabend, 24. Oktober 2026 • kostenlos

Reparieren statt wegwerfen

RENSEFELD. Am Sonnabend, 7. November, findet unter dem bekannten Motto „Wegwerfen – Denkste!“ zwischen 11 und 15 Uhr das nächste Reparatur-Café im Gemeindehaus in Rensefeld, Alt Rensefeld 24, statt. Dort werden mehrere Stände aufgebaut sein, an denen freiwillige Experten verschiedener Bereiche wie Elektronik, Mechanik, Computer, Fahrrad, Holz, Spielzeug, Puppen, Textiles und mehr kostenlos Gegenstände gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern reparieren. Jeder Gast darf einen tragbaren defekten Gegenstand zur Reparatur mitbringen. Die Gäste können sich eine eventuelle Wartezeit vor Ort mit Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen verkürzen – Kuchenspenden werden gern entgegengenommen. Letzter Einlass ist aus technischen Gründen um 14.15 Uhr. Alle Leistungen sind kostenlos, Spendenboxen werden aufgestellt.

Bücherei ist im November dicht

STOCKELSDORF. Die Gemeindebücherei Stockelsdorf bleibt wegen umfangreicher Umbau- und Modernisierungsarbeiten von Montag, 2., bis Sonntag, 29. November, geschlossen. Im Mittelpunkt der Arbeiten stehen die Einführung moderner Technik sowie der Umzug der Kinderbücherei in den Anbau. Durch die getauschten Räume gewinnen Kinder und Familien künftig mehr Platz zum Stöbern, Lesen und Verweilen. Auch während der Schließzeit bleibt die Bücherei erreichbar: Die Außenrückgabe steht weiterhin zur Verfügung, ebenso die digitalen Angebote der Gemeindebücherei. E-Books, Hörbücher und weitere digitale Medien können wie gewohnt genutzt werden. Bereits am Mittwoch, 28. Oktober, ist die Gemeindebücherei schon einmal wegen einer internen Fortbildung geschlossen. Weitere Informationen gibt es unter buecherei.stockelsdorf.de

Gespräche zur Demokratie

BAD SCHWARTAU. Die „Omas und Opas gegen rechts“ Stockelsdorf/Bad Schwartau laden wieder zu Gesprächen über Demokratie ein. Dieses Mal für den kommenden Dienstag, 27. Oktober, von 16 bis 17.30 Uhr und zum Thema „Demokratie und ich“. Die Teilnehmenden treffen sich in der Beruflichen Schule Bad Schwartau im Raum 10 in der Ludwig-Jahn-Straße 15. „Omas und Opas gegen rechts“ treffen sich an jedem ersten Dienstag im Monat von 11 bis 12.30 Uhr in der Villa Jebben, Ahrensböcker Straße 78 in Stockelsdorf.

Laternenumzug mit der Feuerwehr

AHRENSBÖCK. Für den heutigen Sonnabend, 24. Oktober, lädt die Freiwillige Feuerwehr Ahrensböck zu ihrem bereits bekannten Laternenumzug ein. Begleitet werden die Teilnehmenden von „Lübecks Freibeu-termukke“. Start des Umzugs ist um 18.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Ahrensböck, Poststraße 3. Ab 17 Uhr gibt es für die Gäste Speisen und Getränke: Grillwurst, Fischbrötchen, Pommes sowie Kaltgetränke und Glühwein beziehungsweise Kinderpunsch.

Rallye mit dem Polo: „Winfried“ zeigt Qualitäten

Duo aus Gniissau legte mit altem VW mehr als 6000 Kilometer zurück – Ereignisreiche Tour durch zehn Länder – Hohe Berge als Herausforderung.

AHRENSBÖCK. 6109 Rallyekilometer hat „Winfried“ in zwei Wochen zurückgelegt. Der alte VW Polo aus Gniissau, Baujahr 1991, absolvierte erfolgreich sein neuestes Abenteuer bei der Rallye European5000 durch zehn Länder. Mit dem Team „Polo Power“ Tanja Tralau und Lutz Peters bewies das 45 PS starke Gefährt dabei ungeahnte Qualitäten am Berg. Sogar ein legendärer Gipfel der Tour de France wurde erklommen. Im Ziel belegte das Team Platz sechs.

„Unser ‚Winfried‘ hat es wieder toll gemeistert. Er war wie gewohnt super zuverlässig. Allerdings braucht er jetzt eine Wellnesskur“, erzählt Tanja Tralau nach der Rückkehr von ihrer sechsten Rallye. Diesmal ging es durch den Südwesten des Kontinents. „Wir sind sehr viele coole Strecken gefahren“, sagt Lutz Peters. „Es war landschaftlich beeindruckend, aber auch fahrerisch herausfordernd.“ Vor allem mechanische Teile des Fahrzeugs wurden stark belastet. Nach dem Start in Bayern ging es durch Österreich. „Bergab vom Großglockner stand ich zu viel auf der Bremse. Und die wurde etwas zu heiß“, berichtet Rallye-Pilotin Tralau. „Es waren am Ende über 30 Berge“, erzählt Navigator Peters. „Für ein so kleines Auto ist es enorm, das alles tapfer durchzustehen.“ Über den Plöckenpass ging es nach Italien. Anschließend hangelte sich das Team an der schweizerisch-italienischen Grenze entlang. Zum Beispiel musste der Gaviapass überquert werden. „Die Südrampe war wirklich eng. Man kommt nicht aneinander vorbei. Das war ein bisschen kribbelig“, so Peters. Da es bei der Rallye nicht um die schnellste Zeit ging, mussten ganz viele unterschiedliche Aufgaben unterwegs gelöst und Punkte eingesammelt werden.

Eine Challenge war es, ein seltenes Auto zu finden, das man nicht an jedem Straßenrand sieht und das einen dann abschleppt. Tralau und Peters trafen einen Italiener mit einem alten Citroën DS. „Es war ein wunderschönes, dunkelblaues Modell mit einer Polsterung aus schwarzem Leder. Der Typ war wirklich cool drauf“, erzählt Peters. Die Tour ging für Winfried dann weiter nach Frankreich über den höchsten Anstieg.

Das Rallyeteam aus Gniissau fuhr in 2800 Meter Höhe über den Cime de la Bonette, eine Panoramastraße in den südfranzösischen Alpen. „Da habe ich mal nicht so gelitten wie auf den staubigen Schotterstraßen an-



Tanja Tralau, Lutz Peters und der Polo Winfried sind von der Rallye European5000 inzwischen zurück in Gniissau. Foto: Markus Billhardt

derer Berge“, sagt die Ostholsteinerin. Es folgte ein Abstecher an die Küste nach Monaco. Und Richtung Pyrenäen erklimmen sie in der südfranzösischen Provence auch den Mont Ventoux, für Radfahrer als Teil der Tour de France ein ikonischer Berg.

Mit „Winfried“ erlebten Tanja Tralau und Lutz Peters auf ihrer Fahrt Bieedruckendes. Sie sahen zum Beispiel Flamingos in der Schwemmlandebene der Camargue. Über Andorra erreichten sie in Spanien dann das Ebrodelta, das größte geschützte Feuchtgebiet Kataloniens. Dort wurde der Kurs Richtung Norden geändert. Es begann quasi der Heimweg. Doch dieser war noch weit.



Auch den legendären Mont Ventoux hat der Polo Winfried auf der Rallye durch Europa überfahren. Foto: Polo Power

Auf der Reise zur Atlantikküste entdeckten sie ein mittelalterliches Bergdorf. „Zorita liegt zwischen Saragossa und Pamplona. Wir sind mit quiet-schenden Reifen den steilen Weg hochgefahren“, berichtet Lutz Peters. „Dort war der Hund begraben, doch es war herrlich. Wir fanden eine Herberge am Dorfkrug und haben unter einer Platane am Dorfplatz gesessen.“

Anschließend ging es mit einer Aufgabe weiter. Im Basenland ist Tauziehen Volkssport. Deshalb galt es, gemeinsam mit zwei anderen Teams gegen sechs lokale Gegner anzutreten. „Das war ein großer Spaß mit Abschleppseil“, erzählt Tralau. Wieder in Frank-

reich ging es vorbei an der Düne von Pilat, der höchsten europäischen Sanddüne vor Bordeaux. In Cognac gab es einen Cognac, ehe der Weg nach La Rochelle und in die Bretagne nach Saint-Malo führte. Tralau und Peters trafen unterwegs auf viele hilfsbereite Menschen, wenn es Aufgaben zu erledigen galt. „Wenn sie das bunt beklebte Auto sehen, schauen immer alle“, erzählt Tanja Tralau. Aber mit dem Roadbook in der Hand, in dem alles vermerkt war, konnten sie die Herausforderungen gut erklären. So schafften sie es, sowohl einen Gendarmen als auch ein Huhn hinter das Steuer zu setzen.

„Eines Morgens sahen wir eine Französin mit pinkfarbener Bademantel, die ihre Hühner fütterte. Das war total süß, und im Auto war das Tier auch ganz artig“, sagt Tanja Tralau, die noch so viel mehr von ihrer Tour erzählen könnte. Durch Frankreich, Belgien und Luxemburg ging es schließlich zum Ziel bei Bernkastel-Kues an der Mosel. Tralau und Peters hofften auf eine gute Platzierung, doch zu einer Medaille reichte es nicht. „Dann müssen wir uns neue Ziele setzen und halt noch eine Rallye fahren“, sagen Tanja Tralau und Lutz Peters.

Mit der Teilnahme an der European5000 erfüllte das Duo auch einen guten Zweck: Das Team Polo Power sammelte für die Seenotretter der DGzRS. Aufgerundet kamen 1500 Euro zusammen. **MB**

ALLES AUS EINER HAND

- individuelle Fachberatung
- zuverlässig und kostengünstig
- fachgerechte Montage
- schnell und professionell

Rudolf-Diesel-Str. 22,
23617 Stockelsdorf
0451-120 150-0
info@dachsolar.de
www.dachsolar.de

WÄRME-PUMPEN
vom Fachbetrieb vor Ort

Sichern Sie sich jetzt noch bis zu 70% Förderung

Gärtner hat noch Termine Frei!
Macht Ihren Garten schön!
Jetzt **HERBSTSCHNITT** machen:
Hecken, Büsche, Bäume (fällen), Laub weg von Terrassen & Wegen, jetzt Rasen vertikutieren. Wir säubern auch Beete, Terrassen (Steine), Wege & Dachrinnen, mit Abfuhr.
Winterdienst & Gartenjahrespflege
Reservieren: ☎ 01575 - 0140594 auch sonntags.

Gold & Silber
Wir zahlen hohe Preise für Besteck und Schmuck, Brillanten und Uhren, Münzen, Zahngold und Bernstein
ANTIK & KUNST
Breite Str. 4 neben der Schiffergesellschaft
direkt am Koberg
☎ 7 25 56 • Gutachten
Mo. geschlossen
Di - Fr. 10-16 Uhr
Samstag 11-16 Uhr
Suche alte Orden und Bilder
www.goldankauf-dose.de

Pflege24Nord
24-Stunden-Betreuung in Ihrem eigenen Zuhause!
Individuelle Betreuung durch polnische Personal!
Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!
Tel. 0 41 55/4 93 99 66
www.pflege24nord.de

Bestattungsinstitut Friedrich-W. Zunft
Friedhofsallee 1a, 23554 Lübeck
Wir sind täglich 24 Stunden für Sie erreichbar.
Tel. 04 51 / 49 12 32
Erd- u. Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen
Waldbestattungen
Seebestattungen
Bestattungsvorsorge und Beratung kostenlos

AUTO ADAM kauft
fast jeden Pkw & Lkw
auch defekt, Unfall-/Totalschaden
Sofort Bargeld, prompte Abmeldung u. Abholung
24-St.-Tel.-Service, auch sonntags
Rufen Sie an, 04 51 / 57010
HL, Roggenhorster Straße 13
www.AUTO-ADAM.de

HOCHBERG FLOHMARKT
IKEA & LUV-Shopping Lübeck 25.10.
CITTI-PARK Lübeck - im Parkhaus 01.11.
familie Reinhold - überdacht möglich 08.11.
hagebau Lübeck - überdacht möglich 29.11.
Tel.: 04102 / 3 19 39
www.hochberg.tv

Reifen Jorga ... und gut
Bei uns alle Preise inklusive Montage und Wuchten
Ganzjahresreifen Hausmarke:
195/65 R15 à 85,00 €
205/55 R16 à 95,00 €
Ihr RDKS-Berater
Einlagerung von Reifen möglich
Preise solange der Vorrat reicht.
Karlstr. 3a, 23554 Lübeck, Tel. 400 59 77, Inh. Thomas Jorga

WIR SIND NACHHALTIG
Bei der Herstellung von Zeitungsdruckpapieren wird nahezu 100% Altpapier eingesetzt.

Quelle: BDZV
WOCHENSPIEGEL

Duschkabinen der Extraklasse
Wir fertigen hochwertige Ganzglasduschen, individuell nach Maß, exklusiv für Ihr Badezimmer.
Mehr Infos hier!

Rufen Sie uns einfach an!
GLASEREI MEWS
0451/73730 + SONN

Hilfe, die ankommt.

Deutsches Rotes Kreuz
drk.de/spenden

wohnen&sparen
FACHMARKT FÜR RAUMGESTALTUNG
HERBST-AKTION
gültig bis 15.11.26
BODENBELÄGE • SONNENSCHUTZ • INSEKTENSCHUTZ • GARDINEN

NEU
Unsere Hauskollektion.
In Kooperation mit dem Premiumhersteller **Luxaflex®**

Sonnenschutz nach Maß.
Plissees • Wabenplissees • Rollos
Jalousien • Vertikalanlagen
ZUM START 10 + 15% NACHLASS
Made in Germany
Qualität aus dem Norden.
Eigene Handwerker
Beratung, Aufmaß & Montage.
Best-Preis-Garantie
Top-Qualität, fairer Preis.
In nur 48 Stunden
Aufmaß vor Ort & Angebot.
Brocksstraße 69 - Lübeck | 0451-484820 | ws-luebeck.de

Gemeinde Stockelsdorf vergibt zehn Baugrundstücke

STOCKELSDORF. Bauwillige aufgepasst: Die Gemeinde Stockelsdorf vergibt zehn Baugrundstücke. Sechs Flächen liegen in der Dorfschaft Krumbeck, vier weitere am Hans-Kohl Morgen-Ring in Stockelsdorf. Die Bewerbungsfrist für beide Verfahren läuft bereits und endet am 2. November.

Die sechs Grundstücke in Krumbeck liegen in der Fichtenstraße. Sie sind mindestens 800 Quadratmeter groß und für den Bau von Einzelhäusern vorgesehen.

Der Kaufpreis ist auf 160 Euro je Quadratmeter festgelegt. Weil der Preis nicht Teil des Vergabeverfahrens ist, werden die Grundstücke unter den zugelassenen Bewerberinnen und Bewerbern verlost. Dabei sind die Vorschriften zu beachten, die der Bebauungsplan vorgibt. Zusätzlich gelten vertragliche Bau- und Eigennutzungsverpflichtungen.

Für die vier Grundstücke am Hans-Kohl Morgen-Ring hat der Hauptausschuss indes ein Höchstbieterverfahren beschlossen. Die Grundstücke sind zwischen 548 und 722 Quadratmeter groß und dürfen wegen der Lage im Zentralort begehrt sein.

Entsprechend hoch wurden die Mindestgebote festgelegt. Sie

liegen je nach Grundstück und Größe zwischen 191.800 Euro und 252.700 Euro. Das entspricht jeweils rund 350 Euro je Quadratmeter. Gebote unterhalb des jeweiligen Mindestgebots berücksichtigt die Gemeinde nicht.

Die zulässige Bebauung richtet sich nach dem Bebauungsplan Nr. 86. Vorgesehen sind Einzelhäuser mit maximal zwei Wohneinheiten. Hinzu kommen unter anderem eine Bauverpflichtung mit entsprechenden Fristen sowie eine Eigennutzungsverpflichtung für zehn Jahre.

Die Gemeinde geht davon aus, dass das Interesse an beiden Standorten groß sein dürfte. Wie viele Bewerbungen tatsächlich eingehen, lasse sich derzeit jedoch nicht verlässlich einschätzen. Die Ausschreibungen seien wegen der unterschiedlichen Lage, Grundstücksgrößen, Preise und Vergabeverfahren nur bedingt miteinander vergleichbar.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sollten sich vor einer Bewerbung über die Baugebiete, die verfügbaren Grundstücke sowie die jeweiligen Bedingungen informieren, heißt es. Unterlagen und weitere Informationen stellt die Gemeinde unter stockelsdorf.de/grundstuecksangebote bereit. **SEP**

Stockelsdorf feiert wieder Musikfest

STOCKELSDORF. Am morgigen Sonntag, 25. Oktober, feiert Stockelsdorf zum zweiten Mal ein Musikfest. Musikliebhaberinnen und -liebhaber sind eingeladen, einen abwechslungsreichen musikalischen Nachmittag in der Großsorthalle am Rensefelder Weg zu erleben. Beginn der Veranstaltung ist um 14 Uhr. Mit dabei sind der Feuer-

wehrmusikzug Stockelsdorf, die Big Band Bad Schwartau und der Feuerwehrmusikzug Reinfeld. Die drei Ensembles versprechen ein vielseitiges Programm und unterschiedliche musikalische Klänge, die für beste Unterhaltung sorgen werden. Eintritt: 10 Euro. Die Tageskasse in der Großsorthalle öffnet um 13 Uhr.

Beratungsangebot beim Betreuungsverein Bad Schwartau

BAD SCHWARTAU. Der Betreuungsverein Ostholstein berät das nächste Mal am kommenden Montag, 26. Oktober, im Helios Agnes Karll Krankenhaus, Am Hochkamp 21 in Bad Schwartau, zum Thema Vorsorgevollmacht, Patienten- sowie Betreuungsverfügung. Zudem besteht an diesem Tag die Möglichkeit, durch die Betreuungsbehörde des Kreises Ostholstein

Vorsorgedokumente wie Vollmachten oder Betreuungsverfügungen beglaubigen zu lassen. Jeden vierten Montag im Monat in der Zeit von 14.30 bis 16.30 Uhr haben Patientinnen und Patienten sowie Angehörige die Möglichkeit, sich vom Betreuungsverein Ostholstein beraten zu lassen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, und die Beratung ist kostenlos.

Unterstützung für Schwangere und junge Familien

BAD SCHWARTAU. Das Familienzentrum Bad Schwartau erweitert sein Angebot um eine regelmäßige Hebammensprech-

stunde und Wochenbettambulanz. Das neue Angebot richtet sich an Frauen und Familien, die keine Hebamme gefunden haben oder ergänzend Unterstützung und fachlichen Rat wünschen. Termine gibt es dienstags zwischen 16 und 19 Uhr sowie freitags zwischen 8 und 11 Uhr im Familienzentrum in der Lübecker Straße 29. Die Beratung ist kostenfrei und auf Wunsch anonym. Wer keine Krankenversicherung hat, kann sich ans Familienzentrum wenden. Anmeldung an familienzentrum@lebenshilfe-ostholstein.de oder unter Tel. 0451/2929328.

LANDGESTÜT TRAVENTHAL

GESTÜTS-WEIHNACHT

31. Okt. + 1. Nov.

7. + 8. November

Frau Holte, Weihnachtsmann, Hexenhäus

25795 Traventhal (bei SE) • www.landgestuet-traventhal.de

HISTORISCHER WEIHNACHTS HENGSTSAAL

Unsere Herbstangebote

30%

auf den Nählohn Ihrer neuen Dekoration

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- kostenloses Aufmaß
- Angebot gilt bis 30.11.2026
- Rabatt nur für Neubestellungen

Rabatt nur gegen Vorlage dieser Anzeige bei der Bestellung

Reinigungskraft gesucht.

Tel. 0451 - 43115

30%

auf maßgefertigte Plissees, ausgewählte Kollektion

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- kostenloses Aufmaß
- Angebot gilt bis 30.11.2026
- Rabatt nur für Neubestellungen

Schwartauer Allee 13a-15 · 23554 Lübeck

5 Parkplätze vor den Schaufenstern · Haltestelle Wickedestr. Linie 1 + 10

Montag - Freitag 10.00 - 18.00 Uhr · Sonnabend 10.00 - 13.00 Uhr

Tel. 0451-43115 · www.gardinen-schlichting.de

Pläne für Maria Königin: Kirche als Kultur- und Kunstzentrum

Sammler Holger Klindwort will das Areal an der Geibelstraße in Bad Schwartau kaufen – Er plant ein Museum und Veranstaltungen – Erste Ausstellung soll Anfang 2027 öffnen.

BAD SCHWARTAU. Die seit Sommer 2025 dauerhaft geschlossene Kirche Maria Königin an der Geibelstraße in Bad Schwartau soll zu einem Kultur- und Kunstzentrum werden. Der Bad Schwartauer Kunstsammler Holger Klindwort will das Areal samt Kirche kaufen.

Maria Königin war über Jahrzehnte ein Ort für Gottesdienste, Taufen, Hochzeiten und Beisetzungen. Viele Menschen aus der Umgebung verbinden mit der Kirche persönliche Erinnerungen und spirituelle Erfahrungen. Nach den Plänen von Holger Klindwort soll das Areal künftig weiterhin ein Ort der Begegnung sein – mit Kunst und Kultur.

Klindwort ist Kunstliebhaber und -sammler. Zu seiner Sammlung gehören mehr als 3000 Kunstwerke, darunter Werke mit zum Teil überregionaler Bedeutung. Die Kunstwerke waren bereits bundesweit in Ausstellungen zu sehen.

Im Kulturzentrum soll auch das Museum „Kunst der Ostküste“ seinen Platz finden. Der gemeinnützige Verein mit Sitz in Bad Schwartau wurde im Jahr 2021 gegründet. Vorsitzender ist Holger Klindwort, sein Stellvertreter ist Peter Wendt aus Ratekau.

Ein Konzept für das geplante Zentrum hat Klindwort gemeinsam mit einer Arbeitsgruppe erarbeitet. Zu ihr gehören unter anderem Harald Werner, Klaus Nentwig, Achim Wallmeroth, Andreas Marks und Nils Hinrichsen. Der Historiker Hinrichsen ist 61 Jahre alt und kennt Klindwort bereits seit vielen Jahren durch seine Arbeit beim Museumsver-



Das Areal der ehemaligen Pfarrei Maria Königin in Bad Schwartau wird verkauft. Neben der denkmalgeschützten Kirche gehört auch ein Gemeindezentrum dazu. Fotos: Sebastian Prey

band Schleswig-Holstein und Hamburg. Er soll später die Leitung des Kulturzentrums übernehmen.

„Das Gemeindezentrum mit seiner bestehenden Infrastruktur ist der perfekte Ort für ein kultu-

relles Zentrum mit einem Kunstmuseum“, sagt Klindwort. „Konzerte und Ausstellungseröffnungen könnten wunderbar in der Kirche stattfinden.“ Angaben zur Kaufsumme macht er nicht.

Als Träger des Kulturzentrums ist eine gemeinnützige GmbH mit einem Stammkapital von 25.000 Euro vorgesehen. Als Gesellschafter sind die Stadt Bad Schwartau, der Gemeinnützige Bürgerverein, die Sparkassenstiftung Ostholstein, die Sparkassenstiftung Holstein, Arend Oetker von den Schwartauer Werken sowie Holger Klindwort geplant. Klindwort soll dabei als Leihgeber der Kunstsammlung und als Grundstückseigentümer beteiligt sein.

„Ich hoffe sehr, dass die Stadt mit einsteigt. Dieses Zentrum wird überregionale Außenwirkung haben“, verspricht Klindwort. Ohne der Politik vorgreifen zu wollen, erklärte Bürgermeisterin Katrin Engeln (Grüne): „Das Konzept finde ich ansprechend und sehe Potenzial für unsere Stadt.“

Aus Sicht von Klindwort hat

das Kirchengrundstück mit seinen knapp 5500 Quadratmetern alles, was es braucht. Das Ensemble besteht aus der unter Denkmalschutz stehenden Kirche aus dem Jahr 1955, einem freistehenden Glockenturm, vier abgeschlossenen Wohneinheiten und einem Gemeindezentrum, der früheren Arche. Die Kirche mit Sakristei hat eine Nutzfläche von knapp 300 Quadratmetern. Das Gemeindezentrum verfügt über rund 430 Quadratmeter, die vier Wohnungen zusammen über 330 Quadratmeter. Dazu kommt ein Außenbereich, der für Events genutzt werden kann. Das Grundstück liegt gegenüber dem Kurpark und nur etwa 250 Meter vom Zentrum Bad Schwartau entfernt. Ausreichend Parkflächen sind zudem auf dem Areal und in fußläufiger Nähe vorhanden.

Die ehemalige Kirche bietet Platz für 130 Gäste. Sie soll für wechselnde Ausstellungen, Sonderausstellungen, Konzerte, Lesungen, Vorträge, Theater und Events genutzt werden. Die sak-

ralen Objekte in dem Bau sollen auf alle Fälle erhalten bleiben. „Was uns fehlt, ist noch ein bespielbarer Flügel“, sagt Klindwort.

Angestrebt wird eine Zusammenarbeit mit der Musikhochschule Lübeck, der Jungen Oper Lübeck, dem SHMF und weiteren Protagonisten des Kulturlebens. Vorgesehen sind Veranstaltungen für alle Altersklassen. Angestrebt wird zudem eine enge Zusammenarbeit mit dem städtischen Archiv und dem örtlichen Heimatmuseum, das in das alte Amtsgerichtshaus am Markt einziehen soll.

Nach der Unterzeichnung der Verträge sollen erste Maßnahmen beginnen: Malerarbeiten und die Herrichtung der sanitären Anlagen. Mittelfristig soll eine neue Heiztechnik installiert werden. „Wärmepumpe und Photovoltaik wären wünschenswert.“ Bereits Anfang 2027 ist eine erste Ausstellung geplant: eine Wanderausstellung zum Leben und Wirken des Barock-Organbauers Arp Schnitger. **SEP**



Holger Klindwort auf der Empore in der Kirche Maria Königin in Bad Schwartau. Dort sollen künftig Konzerte, Lesungen und Ausstellungseröffnungen stattfinden.

Stockelsdorf plant Maßnahmen gegen Hitze und Starkregen

STOCKELSDORF. Die Gemeinde Stockelsdorf hat ein Klimaanpassungskonzept mit insgesamt 18 Maßnahmen auf den Weg gebracht. Der Ausschuss für Umwelt, Bauen, Planung und öffentliche Sicherheit (UPBÖS) stimmte einstimmig dafür, die Stelle zur Klimaanpassung für weitere drei Jahre fortzuführen und die vorgesehenen Projekte zu koordinieren.

Das rund 170 Seiten starke Konzept soll nach den Vorstellungen der Gemeinde nicht in einer Schreibtischschublade bleiben. Es enthält Maßnahmen, mit denen Stockelsdorf auf Folgen des Klimawandels wie Hitze und Starkregen reagieren will. Zur Aufgabe der Stelle gehören die fachliche Begleitung, die Koordinierung der Umsetzung sowie die Beantragung weiterer Fördermittel.

Für die kommenden drei Jahre rechnet die Gemeinde mit Ausgaben von maximal 330.000 Euro. Bei der Besetzung der Stelle sei eine Förderung von rund 80 Prozent zu erwarten. Damit könnte sich die finanzielle Belastung für Stockelsdorf auf insgesamt 66.000 Euro belaufen, also auf rund 22.000 Euro pro Jahr. Die Fortführung der Stelle ist zu-

gleich Voraussetzung, um weitere Fördermittel für konkrete Maßnahmen beantragen und umsetzen zu können. Nach Angaben der Gemeinde könnten dadurch erhebliche Fördermittel für die klimagerechte Erneuerung etwa der Entwässerungsinfrastruktur gewonnen werden. Ziel sei es, Förderungen in Bereichen einzusetzen, die ohnehin angefasst werden müssten.

Das Konzept wurde von Klimaanpassungsmanagerin Deborah Filbrandt gemeinsam mit der Kieler Firma „Zeiten°Grad“ erarbeitet. Vorgesehen ist, die Maßnahmen nach einer Prioritätenliste umzusetzen. Dabei sollen Finanzierung und mögliche Förderungen berücksichtigt werden.

Helmut Neu von der UWG erklärte im Namen der Kooperation mit CDU und FDP: „Wir sind als klimafreundliche Gemeinde bekannt. Auf diesem Weg nach vorne hält uns keiner mehr auf. Wir stehen ohne Wenn und Aber hinter diesem Konzept.“ Carsten Büll von der SPD sagte: „Wir sind ja nicht immer einer Meinung, aber diesen Ausführungen können wir uns voll und ganz anschließen.“ Alexander Malzkahn von den Grünen betonte: „Wir können das Klima weder schützen noch anpas-



Bei Starkregen überfluten in Stockelsdorf immer wieder Straßen – wie hier im Sommer 2024 im Bereich Ahrensböcker Straße/Albert-Einstein-Straße. Foto: Arne Jappe

sen. Es geht hier um Lebenserhaltende Maßnahmen. Entweder wir nehmen Geld in die Hand oder bezahlen am Ende mit Menschenleben. Geld ist mir da lieber.“

Ein Schwerpunkt des Konzepts liegt auf den Schulhöfen im Ortskern. Die Erich-Kästner-Grundschule, die Gerhard-Hilgendorf-Schule, die Gerhart-Hauptmann-Schule und die Grundschule Ravensbusch sollen gemeinsam zu blau-grünen Klimaräumen weiterentwickelt werden. Auf den

Schularealen gibt es insbesondere Defizite bei Hitze, Verschattung und Versiegelung. Auch bei Regenwasser, Abflussverzögerung und der Einbindung des Fackenburg Landgrabens sieht das Konzept Handlungsbedarf. Umgestaltet werden sollen außerdem der Münzplatz und der Medico-Parkplatz. Für beide Flächen ist ein abgestimmtes Freiraumkonzept geplant. Genannt werden Baumerhalt, klimaresiliente Neupflanzungen, entsiegelte oder versicke-

rungsfähige Beläge sowie schattierte Sitzbereiche und barrierearme Wege. Markt, Veranstaltungen, Anlieferung und ein bedarfsgerechtes Parkangebot sollen dabei funktionsfähig bleiben.

Als Musterfläche für klimagerechte Straßen- und Parkräume soll zunächst eine Pilotfläche am Rathausparkplatz entstehen. Geplant sind versickerungsfähige Beläge, verbesserte Baumstandorte, Grüninseln, Verschattung und eine geregelte Regenwasserführung. Die dort gewonnenen Erfahrungen sollen in die umfassendere Umgestaltung des Parkplatzes an der Großsorthalle und gegebenenfalls der angrenzenden Straße einfließen.

Weitere Maßnahmen betreffen das blau-grüne Regenwassermanagement. Auf Grundlage einer Klimarisiko- und Hotspotanalyse sollen unter anderem Lösungen für den Fackenburg Landgraben, Regenrückhaltebecken, den Parkweg, die Max-Harmerich-Straße, Klein Parin und den Bohnrader Weg geprüft werden. Auch hier soll die Lage durch Entseelung, Mulden, Überschwemmungsflächen, kleine grüne Rückhalteräume oder auch Notwasserwege entschärft werden. **SEP**

Zu kleine Grundschul-Mensa: So löst Ratekau das Problem

Mit Bestuhlung, Schallschutz und Containern will die Verwaltung die Übergangszeit bis zur Fertigstellung neuer Räume in den Griff bekommen.

RATEKAU. Kinder, die auf Bierzeltgarnituren Mittag essen. Schüler, die in ihren Klassenräumen warten müssen, weil sie nur in Etappen essen können. Das ist ärgerlicher Alltag an der Grundschule Ratekau. Das Problem: Die Mensa ist schlichtweg zu klein.

„Für uns Eltern ist der aktuelle Zustand nicht haltbar. Da geht auch viel Esskultur verloren. Wer mag denn auf Dauer sein Mittag auf einer Bierzeltgarnitur zu sich nehmen?“, fragt Maria Pristawik, Mutter und Dorfvorsteherin von Ratekau. Zudem werde noch mehr Platz im kommenden Schuljahr 2027/2028 benötigt, „da die neuen Grundschüler noch mehr Stunden bekommen sollen. Es muss also dringend mit der Erweiterung der Mensa der Grundschule Ratekau begonnen werden.“ Derzeit sind in der Offenen Ganztagschule in Ratekau 147 Kinder angemeldet.

Die Gemeinde hat das Problem längst erkannt. „Es passen derzeit nur 32 Kinder bei der Mittagsverpflegung in die Räumlichkeiten. Die einen Kinder gehen dann essen und müssen zügig wieder raus, weil die anderen schon in ihrem Klassenraum warten. Das ist eine sehr unglückliche Situation. Wir möchten unseren Kindern ja einen schönen Rahmen geben, um das Mittagessen einzunehmen“, konstatiert der Ratekauer Bürgermeister Dennis Jaacks (parteilos).

Bereits 2024 hatte die Gemeinde deshalb beim Land Fördermittel für den Ausbau der Offenen Ganztagschule in Ratekau beantragt. An der Grundschule soll es eine neue Mensa geben, kombiniert mit einem neuen Theaterraum und Mehrzweckraum.

Ähnliche Pläne gibt es für die Otfried-Preußler-Schule in Pansdorf und die Achim-Bröger-Schule in Sereetz. In Pansdorf soll die Mensa vergrößert werden. Hinzu kommen zwei Anbauten, ein Raum für Kinder mit besonderem Förderbedarf sowie ein Raum für das Personal der Offenen Ganztagschule. Außerdem sollen die Außenanlagen und der Schulhof neu gestaltet werden. Sereetz soll eine größere Mensa erhalten, und die Schulküche soll erneuert werden. Auch dort sind zudem Außenanlagen und Schulhof Teil des Vorhabens.

„Es wurde zugesagt, dass die Förderbescheide im Oktober 2025 den Kommunen zugehen“, berichtet der Bürgermeister. Doch jetzt, ein Jahr später, seien sie noch immer nicht da. Deshalb können Ratekau und andere Kommunen nicht mit dem Ausbau ihrer Offenen Ganztagschulen starten.

„Wir erkennen an, dass Schleswig-Holstein mehr macht als andere Bundesländer, das ist ein positives Signal“, räumt Jaacks ein. Nichtsdestotrotz sei die zeitliche Verzögerung ein großes Ärgernis – und eine Gefahr. „Denn die Bauprojekte müssen bis zum Stichtag am 31. Dezember 2029 fertig sein, sonst sind sie nicht mehr förderfähig“, erklärt er.

Das würde bedeuten, dass es kein Geld gibt. Angesichts der Tatsache, dass das Land rund 2,4 Millionen Euro von den Gesamtkosten von 3,8 Millionen Euro an allen drei Schulen übernehmen soll, wäre das eine Katastrophe. Der Zeitdruck wird also immer größer. Jaacks: „Und bisher gewährt das Land keine Verlängerung des Bewilligungszeitraumes.“



An der Grundschule in Ratekau soll die Mensa umgebaut und vergrößert werden. Doch es fehlt noch die Zusage für die Fördergelder. Foto: Sven Wehde

Durch die Bauverzögerung bleibt die Raumsituation an der Grundschule Ratekau also erst mal, wie sie ist. Der Bürgermeister war deshalb bereits an der Schule, um sich ein Bild zu machen und Lösungen zu erarbeiten, wie der Engpass vorübergehend entschärft werden kann. „Wir haben einige Ideen entwickelt. Zum einen wollen wir das Bestuhlungskonzept ändern, um mehr Kinder in dem Raum unterbringen zu können“, erklärt Jaacks.

Bisher seien dort runde Tische aufgestellt, die viel Platz einnehmen. „Wir wollen dort Tafeln aufstellen. So können wir statt 32 ungefähr 50 Kinder in dem Raum unterbringen.“ Wegen des dann höheren Lärmpegels

werde die Bauverwaltung prüfen, ob man durch Abhängungen an der Decke und den Wänden den Schall reduzieren könne. Jaacks: „So können wir die Kinder und die Menschen, die dort arbeiten, vor Lärm schützen.“ Zudem prüfe man, ob weitere Räume als Ausweichmöglichkeit genutzt werden könnten.

Wenn endlich gebaut werden kann, stehen selbst die zu kleinen Räume nicht mehr zur Verfügung. „Für die Bauphase prüfen wir verschiedene Lösungsansätze. Das könnten Container sein oder eine Nutzung von angrenzender Gastronomie.“

Immerhin macht die Landesregierung den Kommunen Hoffnung, dass die Förderbescheide

bald eintreffen. 370 Förderanträge im Land sind derzeit noch offen.

Bildungsministerin Dorit Stenke erklärte auf LN-Anfrage die Verzögerung und gibt eine Perspektive: „Das Land steht zu der Zusage, dass wir 85 Prozent der Investitionskosten für den Ganztagsübernehmen. Allerdings nur für Investitionen für den Ganztags, die keine Ganztagsinvestitionen sind, beantragt worden sind. Angesichts der Summen, über die wir reden, müssen wir hier Nachfragen stellen. Das kostet Zeit. Ziel ist es, noch in diesem Jahr 2026 alle bewilligungsfähigen Anträge zu bescheiden.“ **SWE**

Neue Feuerwehrhäuser sind wieder im Budget

STOCKELSDORF. Seit mehr als zehn Jahren steht fest, dass die Stockelsdorfer Dörfschaften Eckhorst und Arfrade neue Feuerwehrgerätehäuser benötigen. Geplant ist jeweils ein Gebäude, das zugleich als Dorfgemeinschaftshaus genutzt werden kann. Für beide Vorhaben liegen Förderbescheide über jeweils 600.000 Euro vor. Den größten Teil der Kosten muss die Gemeinde Stockelsdorf jedoch selbst tragen.

Daher hatte die Politik klare Budgets vorgegeben: 2,1 Millionen Euro für Arfrade und 2,6 Millionen Euro für Eckhorst. Die ersten Vorentwürfe des Architekturbüros lagen jedoch deutlich darüber. Statt insgesamt rund 4,7 Millionen Euro wurden Kosten von rund 5,6 Millionen Euro geschätzt. Der Ausschuss für Umwelt, Bauen, Planung und öffentliche Sicherheit der Gemeinde Stockelsdorf forderte deshalb eine Überarbeitung.

Nun legten die Planer nach knapp vier Wochen überarbeitete Entwürfe vor. „Das war eine gute Teamleistung. Nur gemeinsam mit den Feuerwehren, Dorf-

vorstehern und der Verwaltung konnten wir das erreichen“, erklärte Martin Jubelt vom Architekturbüro BCS GmbH im Fachausschuss.

In Arfrade sank die Nutzfläche um circa 60 Quadratmeter. Der Neubau soll nun über 479 Quadratmeter verfügen. Nach Angaben der Planer konnten dadurch die Kosten um rund 320.000 Euro reduziert werden.

Auch beim Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus in Eckhorst wurde das Raumprogramm gestrafft. Dort verringerte sich die Nutzfläche um circa 61 auf 585 Quadratmeter. Unter anderem wurde ein knapp 19 Quadratmeter großer Raum gestrichen, der für die verwaltungsseitige Organisation vorgesehen war.

„Wie auch in Arfrade wurden zudem der Flur und das Foyer verkleinert. Das spart nicht nur die Baukosten, sondern auch bei der Haustechnik“, erklärte Jubelt. Die Kostenschätzung für Eckhorst sank durch die Einsparmaßnahmen um 334.000 Euro.

Die beiden Gebäude sollen im Rahmen der Vorgaben barriere-



Viel zu klein: das Feuerwehrhaus in der Stockelsdorfer Dörfschaft Arfrade.

frei geplant werden. Vorgesehen sind zudem zwei behindertengerechte WC-Anlagen. Eine davon soll unabhängig vom Gebäudebetrieb von außen für die Bewohnerschaft zugänglich sein.

Im Ausschuss gab es Irritationen über die von außen zugänglichen Toiletten. Der Tenor: In einem Dorf seien sie eher nicht notwendig. Die Anlagen bleiben dennoch zunächst Bestandteil der Planung, weil sie vermutlich für die Gewährung der Gesamtfördersumme erforderlich sind. Die Stockelsdorfer Verwaltung wird diesbezüglich aber noch Kontakt mit dem Zuwendungsgeber aufnehmen.

Die Politik zeigte sich mit den überarbeiteten Entwürfen zufrieden und stimmte geschlossen für deren Umsetzung. „Wir wollen endlich vorankommen, wenngleich wir auch gerne einig anderes hätten“, sagte Hel-

mut Neu (UWG). Christian Ehmcke (CDU) erklärte: „Wir sind höchst erfreut, dass die Budgetvorgaben nun eingehalten werden. Feuerwehren und Bewohner bekommen zudem ein tolles Gebäude.“

Wichtige Einsparungen sind bei der Wärmeversorgung vorgesehen. Jeweils knapp 100.000 Euro sollen eingespart werden, weil die Gemeindewerke diese Investition übernehmen. „Wir sind den Gemeindewerken dafür sehr dankbar“, sagte Peter Hinzmann (FDP).

Carsten Büll (SPD) begrüßte die Pläne, äußerte jedoch Bedenken zur vorgesehenen Trocknung nasser Einsatzkleidung in der Fahrzeughalle. „Ist das denn wirklich erlaubt?“, fragte Büll. Stefan Middeler, Architekt im Stockelsdorfer Bauamt, erklärte: „Nach der Norm ist dafür eigentlich ein separater Raum vorgese-

hen. Wir werden Trockenschränke anschaffen. Das ist eine praktische Lösung und günstiger als ein separater Raum.“

Stockelsdorfs Gemeindeführer Lars Schöppich zeigte sich zufrieden. „Bei Planungen für die Feuerwehr müssen viele Normen beachtet werden. Entsprechend kommt man schnell bei Einsparmöglichkeiten an die Grenzen. Danke, dass wir bei der Planung so gut mitgenommen werden.“ Eine gute Ausstattung sei wichtig, damit die Wehren auch weiterhin personell gut aufgestellt bleiben.

Ob der an feste Termine gebundenen Förderung sollen die weiteren Planungen zügig fortgesetzt werden. „Bis Ende des Jahres wollen wir den Bauantrag einreichen“, sagte Middeler. Die Vorhaben müssen bis März beziehungsweise Oktober 2028 fertiggestellt sein. **SEP**



Die Sternschnuppen-Kinder suchten im Morgenkreis Gemüse für die Suppe aus, die anschließend gemeinsam mit ihnen gekocht wurde. Foto: Johanniter-Unfall-Hilfe

Kita Sternschnuppe spendet für die Tafel

STOCKELSDORF/BAD SCHWARTAU. Danke sagen für das, was man hat, und mit jenen teilen, die weniger haben: In der Johanniter-Kita Sternschnuppe wurde das Erntedankfest mit einer Spendengabe für die Tafel Bad Schwartau gefeiert. Die Stockelsdorfer Kita sammelte Gemüse und Obst, das von den Familien der Kinder mitgebracht wurde. „Die gesammelten Gaben verwenden wir einerseits, um mit den Kindern gemeinsam eine leckere Gemüsesuppe zu kochen, andererseits um der Tafel Bad Schwartau etwas Gutes zu tun“, erklärt Patricia Gade-Meins, Leiterin der Gesundheitskita, die nach dem Konzept von Sebastian Kneipp arbeitet.

„Beim Erntedankfest wollen wir uns bedanken für alles, was wir schon haben, und für das, was uns die Natur gibt. Wir wollen vermitteln, dass dies keine Selbstverständlichkeit ist“, er-

gänzt sie. Gleichzeitig ging es um den Wert des Teilens. Das machte auch Diakoninaren Griephan im Morgenkreis mit einer Geschichte deutlich. Sie war mit schwerem Gepäck in die Kita gekommen: Mit zahlreichen Utensilien erzählte sie die Geschichte von einer Dorfgemeinschaft, die gemeinsam eine Suppe kocht, zu der alle eine Zutat beitragen. Nach diesem Prinzip suchten anschließend die Kinder Gemüse aus, das in der Kinderküche zu einer Suppe verarbeitet wurde.

Die andere Hälfte der Essensgaben wurde am Nachmittag von der Tafel Bad Schwartau abgeholt. „Teilen ist ein wichtiger Wert, nicht nur beim Spielen. Wir wollen mit unserer Aktion den Kindern auch zeigen, dass es nicht selbstverständlich ist, alles zu haben, was man braucht, und was wir dafür tun können, um anderen zu helfen.“

Finanzpower für Frauen

OSTHOLSTEIN. Anlässlich des Weltspartags laden die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Ostholstein zum Zoom-Vortrag „Finanzpower für Frauen“ am Dienstag, 3. November, ab 19 Uhr mit der Referentin Anke Pauli ein. Die staatlich geförderte Altersvorsorge bekommt 2027 ein Update. In dem circa einstündigen Vortrag gibt Anke Pauli einen leicht verständlichen Überblick über die wichtigsten Punkte der Altersvorsorge-Reform. Die Teilnehmerinnen erfahren, wie sie ihr Altersvorsor-

gedepot ab 2027 selbst mit Aktien-ETF zusammenstellen können. Auch die Grundlagen zu Aktien-ETF werden im Vortrag anschaulich vermittelt – mit hilfreichen Tipps zur praktischen Umsetzung. Anschließend steht die Referentin noch bis circa 20.30 Uhr für Fragen aus dem Plenum zur Verfügung. Für die Anmeldung zum Vortrag reicht eine E-Mail an sesko@ratekau.de. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Link zur Veranstaltung wird nach erfolgter Anmeldung verschickt.

Gottesdienst mit „Theater, Wort und Musik“

AHRENSBÖK. „Theater, Wort und Musik“ heißt es am Sonntag, 31. Oktober, ab 17 Uhr in der Marienkirche, Wallrothstraße 7 in Ahrensböck. Im Gottesdienst geht es um die Frage: „Wie frei und verantwortlich

sind wir eigentlich?“ Im Theaterstück geht es unter anderem um Auseinandersetzungen zwischen Martin Luther und Erasmus von Rotterdam oder Katharina von Bora und ihrer Magd.

Palliativsprechstunde bei Helios

BAD SCHWARTAU. Das Helios Agnes Karll Krankenhaus in Bad Schwartau, Am Hochkamp 21, lädt für kommenden Dienstag, 27. Oktober, zur nächsten Palliativsprechstunde ein. Mit dieser Sprechstunde möchte das Krankenhaus Menschen, die an einer unheilbaren Krankheit leiden, und ihren Angehörigen Orientierung geben und Sorgen nehmen. Die Belegärztin Birte Drey-

er und Belegarzt Priv. Doz. Dr. med. Volker Rohde stehen an diesem Abend für eine Beratung zur Verfügung. Auf Wunsch besteht ebenfalls die Möglichkeit, die Palliativstation sowie den tagesstationären Bereich zu besichtigen. Die Palliativsprechstunde findet regelmäßig jeden vierten Dienstag im Monat von 19 bis 20 Uhr im Aufenthaltsraum der Station A1 statt.

So kann Mathe Spaß machen

BAD SCHWARTAU. Mathe findet nicht nur im Klassenzimmer statt. Beim Einkaufen, Kochen, Spielen oder unterwegs begegnen einem ständig Zahlen, Mengen, Formen und Wahrscheinlichkeiten. Wer Mathematik einmal außerhalb von Schulbuch, Hausaufgaben und Klassenarbeiten entdeckt, stellt vielleicht sogar fest: Mathe kann Spaß machen. Der Studienkreis in Bad Schwartau lädt Schülerin-

nen und Schüler deshalb dazu ein, Mathematik einmal von einer anderen Seite kennenzulernen. Auf studienkreis.de/ilovemathe gibt die Mathematikerin Manuela Csikor in kurzen Videos praktische Tipps rund ums Rechnen und Mathelernen. Zusätzlich gibt es im Studienkreis vor Ort im Eutiner Ring 10 kostenlos ein Mathepaket mit nützlichen Dingen rund um die Mathematik.



Stockelsdorfs Gemeindeführer Lars Schöppich ist erleichtert. Die Vorentwürfe für neue Feuerwehrhäuser in Arfrade und Eckhorst hat die Politik genehmigt. Fotos: Sebastian Prey

Pilgern vor der Haustür

LÜBECK. Das Ev-Luth. Frauenwerk Lübeck-Lauenburg lädt für Sonnabend, 31. Oktober, zu einer 10 Kilometer langen Pilger-tour ein. Von Lübeck-Dänisch-burg geht es zwischen Bahn und Trave nach Alt Lübeck (Liubice) an der Mündung der Schwartau in die Trave. Weiter entlang der Trave wird am Tremser Teich zum Landgraben geschwenkt, dem wird hinter dem Vorwerker Friedhof bis zur Krepelsdorfer Allee (Haltestelle Reinsbeker Straße)

gefolgt. Zurück geht es mit dem Stadtbuss. Treffpunkt ist um 9.20 Uhr in der Bahnhofsvorhalle. Mitzubringen sind: Trinken und Essen für die Pausen, Sitzunterlage, feste Schuhe und angemessene Kleidung, gegebenenfalls Regenzeug. Anmeldung mit Nennung der eigenen Handynummer bis zum 28. Oktober unter frauenwerk-HL@kirche-LL.de oder Tel. 0451/7902260 (bitte angeben, ob ein Deutschlandticket vorhanden ist).

Kindertobetage im Schuppen 6

LÜBECK. An diesem Wochenende 24. und 25. Oktober verwandelt sich der Schuppen 6 an der Lübecker Untertrave in ein buntes Spieleparadies. Dort erwartet die Familien ein buntes Spieleparadies mit zahlreichen Attraktionen. Ob auf den Hüpf-burgen, der Riesenrutsche, in der Bumper-Car-Arena oder beim Bezwingen des Hindernisparcours: Hier kommen bewegungsfreudige Kinder voll auf

ihre Kosten. Kinderschminken, „Hau den Lukas“ und viele weitere Angebote sorgen für zusätzliche Unterhaltung. Tickets für die Lübecker Kindertobetage sind an verschiedenen Vorverkaufsstellen erhältlich, darunter im Citti-Park Lübeck, bei der Tourist-Information sowie bei Lübeck Ticket. Weitere Informationen und Tickets gibt es online unter: www.Kindertobetage-Luebeck.de

Wanderungen in der 44. KW

LÜBECK. Der Verein Natur und Heimat lädt für die 44. KW zu zwei Wanderungen ein: Am Mittwoch, 28. Oktober, geht es bei einer Halbtagswanderung 10,5 Kilometer von Pansdorf zum Blocksberg und Friedrichsberg. Die Teilnehmenden treffen sich um 9.15 Uhr in der Bahnhofshalle am Hintereingang. Informationen dazu erteilt Andreas Sassenhagen

unter Tel. 0451/2034832. Am Sonnabend, 31. Oktober, geht es auf eine 13 Kilometer lange Rundwanderung durch das Lauerholz und den Schellbruch. Treffpunkt ist um 9.37 Uhr an der Bushaltestelle „Ehrenfriedhof“ der Linie 12. Mehr Informationen gibt es bei Friedel Mark unter Tel. 0451/7060274. Gäste zahlen 4 Euro Teilnahmegebühr.

Abdelkarim im Kolosseum

LÜBECK. Mit seinem neuen Programm „Plan Z – jetzt will er’s wissen“ zeigt Abdelkarim dass das Alphabet nicht ohne Grund ganze 26 Buchstaben hat. Vom Sixpack in Expresszeit bis zum Weltfrieden für alle: Wenn sich Abdelkarim unserer

Probleme annimmt, scheint alles möglich, sogar für ihn. Am Donnerstag, 26. November, kommt der Comedian ins Kolosseum, Kronsforder Allee 25. Los geht es ab 20 Uhr. Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

The Dublin Legends kommen

LÜBECK. Am Mittwoch, 2. Dezember, kommen „The Dublin Legends“ ins Kolosseum, Kronsforder Allee 25. Mit ihren traditionellen Instrumenten wie der Fiddle (Geige), dem Banjo, der Gitarre und der Mandoline stehen sie seit mehreren Jahrzehnten

auf der Bühne. Das Besondere an der Musik sind die außergewöhnlichen Melodien sowie die Texte, die fabelhafte Geschichten erzählen. Tickets gibt es ab 50 Euro unter www.LB-EVENTS.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Kleine Züge und viele Lichter

DORNBREITE. Die Interessengemeinschaft Dornbreite lädt zum Ende der Herbstferien Familien sowie Freundinnen und Freunde der Siedlung zu einem besonderen Veranstaltungsprogramm ein. Noch an diesem Wochenende, 24. und 25. Oktober, baut der „Märklin Insider Treff“ im Saal des Gemeinschaftshauses Dornbreite, Am Grenzwall 20-22, eine große Märklin HO-Tischbahnanlage auf. Die ist in dieser Form einzigartig in Schleswig-Holstein: Es werden fast 500 Meter Märklin C-Gleise verlegt. Die Ausstellung ist noch am heutigen Sonnabend von 11 bis 23 Uhr und am morgigen Sonntag von 11 bis 14 Uhr geöffnet. Heute ist auch ein „Lok Doc“ vor Ort. Für Kinder besteht die Möglichkeit, in Begleitung mal einen der vielen Züge selbst zu fahren.



Der „Märklin Insider Treff“ baut im Saal des Gemeinschaftshauses Dornbreite eine große Anlage für Modelleisenbahnen auf. Foto: hfr

Zusätzlich zur Eisenbahnausstellung findet am heutigen Sonnabend, 24. Oktober, auf der Festwiese am Gemeinschaftshaus das Lichterfest mit Laternenumzug statt. Die Festwiese ist für die Besucherinnen und Besucher ab 17.30 Uhr geöffnet. Um 18.30 Uhr startet der Laternenumzug, der von der Deutschen-Jugend-Brassband begleitet wird. Kinder sind dazu eingeladen, ihre eigenen Laternen mitzubringen. Gegen 19.30 Uhr wird eine Feuer- und LED-Show mit Clown Sebi präsentiert. Für die Kleinen gibt es wieder Stockbrot am Lagerfeuer, leckere Mutzen handgemacht von der Familie Meier sowie kalte und warme Getränke und Grillwurst vom Pächter-Team Sadiki. Der Eintritt zur Eisenbahnausstellung und auf die Festwiese ist frei.

Geisterläden in Lübecks Innenstadt

Warum es so viel Leerstand im Einzelhandel gibt – Was sich dagegen tun lässt.

LÜBECK. Ein kleiner Perspektivwechsel verändert die Wahrnehmung auf die Stadt: der Blick an den Fassaden entlang nach oben. Blanke Fenster starren ins Leere, blind vor Schmutz, am Abend dunkel. In manchen Straßen Lübecks hat jedes dritte oder vierte Haus eine unbewohnte Geister-Etage.

Besonders viele davon gibt es in der Fußgängerzone. Mehr als zwanzig Prozent, also ein Fünftel aller Ladenflächen, stehen in der Innenstadt leer, in ganz Lübeck sind es 5,7 Prozent. So steht es im aktuellen Einzelhandelsmonitor, den die Wirtschaftsförderung Mitte September veröffentlichte. Zwanzig Prozent, das sind 20.000 Quadratmeter bebauter, ungenutzter Raum. Sie liegen brach, dabei könnten hier öffentlich genutzte Flächen sein, Wohnraum, Läden oder auch ein Sportstudio.

Für den Sport-Trainer Gabriel Pereira fühlt sich Lübeck zunehmend an wie eine „verlassene Stadt“. Obwohl es viel Leerstand gibt, suchte er letztes Jahr lange nach einem Ort für sein Fitnessstudio. Er wunderte sich: „Viele Läden waren leer, aber sehr teuer. Und sie waren Schrott. Die Besitzer lassen sie lieber leer stehen, als zu renovieren.“ Als er dann in der Großen Burgstraße ein Ladenlokal für sein Studio „Wisewel Fitness“ fand, musste er alles selbst renovieren. Nach wie vor funktioniert die Heizung nur teilweise, trotzdem zahlt Pereira für rund 100 Quadratmeter 1800 Euro Pacht.

Der Einzelhandelsmonitor erfasst nur Läden, und deren Fläche ist im Zentrum der Hansestadt seit 2015 um mehr als ein Fünftel geschrumpft. „Die Nachfrage des Einzelhandels nach Flächen ist auf einem historischen Tiefstand“, sagt Lübecks Leerstandsmanager Stefan Krappa. Er geht davon aus, dass sie „auch nicht wieder anzieht“.

Der Einzelhandelsmonitor nennt drei Gründe. Wegen der wirtschaftlichen Situation wird aktuell weniger gekauft. Wenn gekauft wird, dann bevorzugt in

Einkaufszentren wie Luv und Citti. In deren Stadtteilen ist der Leerstand mit 2,5 und 1,1 Prozent sehr gering. Primär aber macht seit etwa 2000 der Online-Handel dem Einzelhandel Konkurrenz.

Deshalb gibt es kaum noch Läden über mehrere Etagen. Etwa das Haus gleich gegenüber dem Rathaus, ein Schmuckstück aus der Gründerzeit, roter Backstein mit Verzierungen und Erkern: Früher bot das Pressezentrum darin Bücher und DVDs an. Dann zog ein Dekorationsladen ein – aber nur unten.

Den ersten Stock nutzen Mitarbeitende als Lager, die beiden oberen Etagen stehen leer – ohne eigenen Eingang. Die Besitzer der Ladenkette möchten sich nicht dazu äußern, warum das so ist.

„Mehrgeschossiger Einzelhandel ist selten geworden“, sagt Tanja Gutzmann. Sie ist Filialleiterin des „Betty Barclay“ in der Fußgängerzone. In dem Haus verkaufte bis 2015 „Inter-sport Mauritz“ mehrgeschossig Sportartikel, jetzt nutzt der Modeladen nur noch das Erdgeschoss. „Verkaufsfläche oben wäre für unsere Kundinnen nicht interessant“, sagt Gutzmann. Trotzdem muss die Modekette das ganze Haus mieten. Der erste Stock dient als Pausenraum, darüber stehen zwei Etagen leer: Jeweils ein großer, helber Raum, Fenster öffnen den Blick in die Fußgängerzone.

Wenn Läden dauerhaft leer stehen, warum werden sie dann nicht zu Wohnungen umgebaut? Olivia Kempke, Vorsitzende von Lübeck Management e. V., beschäftigt sich seit Jahren intensiv mit dem Thema Leerstand. „Läden sind zugeschnitten auf eine bestimmte Nutzung“, sagt sie. „Sie haben eine bestimmte Deckenhöhe, ein Lichtsystem, vielleicht Rolltreppen.“ Ein Umbau kostet viel Geld und ist nicht immer möglich.

„Man kann Eigentümer nicht über einen Kamm scheren, die Mehrzahl von ihnen will vermie-



Olivia Kempke hat die Schlüssel zu Leerständen und vermittelt sie an neue Mieter. Wenn das nicht geht, organisiert sie eine Zwischennutzung, wie hier das Kultur-Schaufenster im ehemaligen Zara-Gebäude. Fotos: Friederike Grabitz

ten“, sagt Kempke. Doch einige Investoren haben Fonds, Akti-näre oder Banken im Rücken. Wenn sie billiger vermieten, kann damit der Wert des Hauses sinken. „Sie haben also eine Gewerbeimmobilie in den 80er-Jahren gekauft und für 80 bis 100 Euro pro Quadratmeter vermietet. Dafür finden Sie keine Mieter mehr. Wie soll dieser Fonds den Anlegern erklären, dass er nun für 30 Euro vermietet?“ Also bleibt das Haus leer.

Die Laden-Mietpreise sind stark gesunken, allein zwischen 2024 und 2025 um vier bis sechs Euro. Laut dem Immobilienverband Deutschland (IVD) liegen sie je nach Ladengröße zwischen 14 und 25 Euro für 1A-Lagen wie der Fußgängerzone und 7,50 bis 13 Euro in 1B-Lagen.

Im Lichthof in der Königsstraße kann man über das Portal Im-moscout24 Ladenlokale für 20 bis 24 Euro pro Quadratmeter mieten. Wie viele Einkaufspas-sagen in Zentren hatte auch der Lichthof Probleme mit Leerstand. Jetzt sind neun Zehntel der 16.000 Quadratmeter großen Passage vermietet – dank der Lübecker Stadtverwaltung, denn die hat dort Flächen für ein Bürgerbüro und weitere städtische Nutzungen angemietet, ab Mitte 2027 zieht vorübergehend die Volkshochschule ein.

Vermieter der Passage ist das Frankfurter Unternehmen Erwe. Junior-Geschäftsführer Philipp Weitzel betont: „Solche Umnutzungen funktionieren nur in Zusammenarbeit mit der Stadt.“ Zügige Baugenehmigungsverfahren seien eine solche Unterstützung. So wurde ermöglicht, dass die Erwe oben im Lichthof

fünf Wohnungen in ehemaligen Büros einbaute.

Im ehemaligen Karstadt-B-Gebäude schufen Stadt und Lübeck Travemünde Marketing (LTM) 2024 das Übergangshaus als eine Art Wohnzimmer für die Stadtgesellschaft und offenen Raum für Vereine, Projekte und Hochschulen. Jetzt wird es zum Bildungshaus für die Gymnasien umgebaut. Ohne diese Umnutzungen wäre Lübecks Leerstand noch viel dramatischer: Das Haus Karstadt A gleich daneben macht mehr als die Hälfte der ungenutzten Fläche in der City aus, und da ist die Schließung von Edeka und dm noch nicht eingerechnet.

Auch Olivia Kempke engagiert sich für Zwischennutzungen, sie vermittelt etwa Kunstausstellungen in leere Schaufenster. Mit einem dicken Schlüsselbund besucht sie die leeren Geschäfte regelmäßig. „Die Eigentümer zu finden, ist viel Recherche-Arbeit“, sagt sie.

„Wir haben Mietverträge für die Nutzung der Schaufenster. Dafür kümmern wir uns darum, dass alles sauber bleibt.“

Kempke hat auch den Second-Hand-Laden „Zweiter Frühling“ aus Schluput in den ehemaligen Schuhladen Salamander in der Breiten Straße geholt. Die junge Geschäftsführerin Fee Lüneburg wagte den Umzug, weil sie die Fläche mit zwei Mitnutzern günstig bekam.

Fußboden und Decke sehen zwar nicht mehr toll aus, und als Trennwand dient ein Vorhang, aber das macht nichts: Der Mietvertrag läuft nur bis Ende Oktober, „danach wird hier alles neu gemacht“, sagt Lüneburg. Das Geschäft laufe gut, sagt sie gegenüber den Lübecker Nachrichten. Trotzdem hat sie nun beschlossen, den Laden zu schließen, verkündete sie Anfang Oktober in einem TikTok-Video. Einer der Gründe: „Ich habe keine passende Location gefunden.“ **FRG**



Fee Lüneburg setzt mit dem Erfolg ihres Second Hand Ladens „Zweiter Frühling“ der Krise des Einzelhandels etwas entgegen.

„Die Arbeit hier ist wie Luft zum Atmen für mich“

LÜBECK. „Motivation, weiterzumachen, brauche ich nicht. Die trage ich schon lange in meinem Herzen“, sagt Ilir Kryemadhi. Der gebürtige Albaner engagiert sich seit mehr als zehn Jahren ehrenamtlich im Solidaritätszentrum in Lübeck. Für seinen ausdauernden Einsatz erhält er jetzt den Günter-Harig-Preis der Kultur- und Hochschulkirche St. Petri.

Sein Tag beginnt früh: Jeden Morgen steht Ilir Kryemadhi um 5 Uhr auf und macht sich auf den Weg zur Arbeit. Der gelernte Maler und Lackierer arbeitet derzeit auf einer Baustelle im rund eineinhalb Stunden entfernten Rendsburg. Wenn er gegen 17 Uhr nach Lübeck zurückkehrt, ist sein Arbeitstag nicht vorbei. Oft führt ihn sein Weg anschließend ins Solizentrum zum Cicletta Club, einer Fahrradwerkstatt, in der Menschen bei der Reparatur ihrer Fahrräder unterstützt werden. Offiziell ist die Werkstatt sonabends von 16 bis 19 Uhr geöffnet. Doch Ilir Kryemadhi hilft auch außerhalb dieser Zeiten, wenn jemand seine Unterstützung benötigt. Seit

der Gründung des Cicletta Clubs im Jahr 2016 gehört er fest zum Solizentrum.

Ilir Kryemadhi kam 2015 aus Albanien nach Deutschland. Zunächst lebte er in einer Schule in Lübeck-Moisling und danach in Containern auf dem Volksfestplatz. Noch im selben Jahr führte ihn sein Weg erstmals spontan

ins Solizentrum in der Willy-Brandt-Allee. Das Zentrum war im Sommer 2015 entstanden, um Flüchtlinge mit Übernachtungsplätzen, Nahrungsmitteln, Kleidung und medizinischer Hilfe zu unterstützen. „Dort sah ich, dass Hilfe gebraucht wurde. Ich durfte in der Zeit selbst nirgendwo arbeiten und fragte, ob



Engagiert sich ehrenamtlich für den Cicletta Club in Lübeck: Ilir Kryemadhi. Foto: Katharina Mischeel

ich dort mithelfen darf.“

Von da an brachte er seine handwerklichen Fähigkeiten dort ein, wo sie benötigt wurden. Er half bei der Gestaltung und Instandsetzung der Gebäude und engagierte sich später im Cicletta Club. Aus der anfänglichen Unterstützung wurde ein dauerhaftes Ehrenamt. „Ich lebe dafür, dass ich helfen kann und die Leute zufrieden und glücklich sind“, sagt Ilir Kryemadhi. Dass sein Einsatz weit über gelegentliche Unterstützung hinausgeht, betont Heike Behrens vom Flüchtlingsforum Lübeck. Sie hat Ilir Kryemadhi dem St.-Petri-Kuratorium für den Günter-Harig-Preis vorgeschlagen.

„Das Besondere an der Mithilfe von Herrn Kryemadhi ist, dass er nicht wie viele nur ein paar Monate im Solizentrum mithalf, sondern zu den ganz wenigen gehört, die bis heute dageblieben sind. Und das in einer Konstanz und mit einer Menschenfreundlichkeit, die ihresgleichen sucht“, sagt sie. Im Sinne des 2017 verstorbenen ehemaligen Pastors an St. Petri, Günter Harig, zeichnet das Kuratorium je-

des Jahr eine Person aus, die sich für das Gemeinwohl in Lübeck einsetzt. „Der Preis geht an Menschen, die ganz konkret anpacken – oft im Kleinen und dort, wo es kaum jemand sieht. Gerade dieses stille Engagement kann unglaublich viel bewirken“, sagt die St.-Petri-Pastorin Lilly Schaaek.

Ilir Kryemadhi stehe beispielhaft für dieses Engagement. Er gehöre zu denen, „die selbst nicht das Rampenlicht suchen, sondern einfach sehen, wo sie gebraucht werden. Dass er das seit vielen Jahren mit einer solchen Verlässlichkeit und Bescheidenheit tut, hat das St.-Petri-Kuratorium besonders beeindruckt“, sagt die Pastorin. Der Albaner freut sich über die Wertschätzung durch den Günter-Harig-Preis, möchte aber auch betonen, dass ihn seine Kolleginnen und Kollegen aus dem Solidaritätszentrum ebenfalls verdient hätten: „Es gibt hier Menschen, die schon so lange dabei sind und so viel machen. Auch für sie ist dieser Preis.“

KATHARINA MICHEEL/THIES AULICH

LESERREISEN

Unsere schönsten Weihnachtsmärkte für Sie!

Alle Reisen inklusive Fahrt im modernen Fernreisebus ab Lübeck, Bad Schwartau, Neustadt und Eutin

4 Tage Schlemmen & Genießen
zum Schnäppchenpreis



p.P. im EZ € 449,90

p.P. im DZ nur €

359,90

Thüringens traumhafte Weihnachtsmärkte

Weimar • Erfurt • Suhl

Entdecken Sie auf dieser besonderen Sternfahrt märchenhafte Weihnachtsmärkte im Lichterglanz und weltberühmte Kunst- und Kulturstädte. Erleben Sie traditionelle Weihnachts- und Bergmannslieder, die die Luft erfüllen, sich Pyramiden auf den Marktplätzen drehen und Bläsergruppen in historischer Tracht auftreten.

► **Leistungen** • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 x Übernachtung im AHORN Berghotel Friedrichroda • 3 x Frühstück vom Buffet • 3 x Abendessen als reichhaltiges Genießerbuffet mit großem Salatbuffet und leckerer Dessertvielfalt • romantische Fahrt mit der Thüringer-Wald-Bahn • Anreise mit Besuch von Eisenach (Weihnachtsmarkt) • Panoramarundfahrt nach Weimar u. Erfurt • Fahrt nach Suhl mit Besuch des „Christamelmart“ • Besuch Weihnachtsmarkt Goslar (Rückreise) • kostenlose Hallenbadnutzung im Hotel • Freizeit- und Unterhaltungsprogramm an allen Abenden im Hotel

Bitte beachten: Die Kurtaxe ist direkt vor Ort zu zahlen.

► 4-Tage-Reise 29.11. - 02.12.2026 | 13.12. - 16.12.2026

Mit Komforthotel in erster Reihe am Rhein



p.P. im EZ € 499,90

p.P. im DZ nur €

389,90

Sternenzauber am Rhein

Weihnachtsmarkt der Nationen in Rüdesheim
große Rheinschiffahrt
Rüdesheim • Bonn • Koblenz

Häuser und Höfe sind festlich geschmückt. Händler und Handwerker laden ein, bieten in Waren und Genüssen, in Farben und Aromen, einen Vorgeschmack auf Weihnachten am Rhein.

► **Leistungen** • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 x Übernachtung im komfortablen Hotel Lindenhof in Osterspai am Rhein • Begrüßungsgetränk • 3 x Frühstück vom Buffet • 3 x Abendessen 3-Gang-Menü oder kaltes warmes Buffet • Fahrt nach Koblenz • Fahrt nach Rüdesheim mit Schiffahrt auf dem Rhein nach Rüdesheim (Kamp-Bornhofen – Rüdesheim – Kamp-Bornhofen) • Besuch des Weihnachtsmarktes • Anreise mit Besuch des Weihnachtsmarktes in Bonn

Bitte beachten: Die Kurtaxe ist direkt vor Ort im Hotel zu zahlen.

► 4-Tage-Reise 03.12. - 06.12.2026

Zu Gast beim Windsbacher Knabenchor



p.P. im EZ € 669,90

p.P. im DZ nur €

529,90

Adventskonzert im imposanten Dom zu Speyer

Zu Gast beim Windsbacher Knabenchor
Heidelberger Weihnachtsmarkt

Durch sein „Doppeltes Weltkulturerbe“ und seine über 2000-jährige Geschichte zählt Speyer zu einer der kulturell interessantesten Städte Deutschlands. Vor dem Kaiserdom erwarten Sie in der Weihnachtszeit festlich geschmückte Hütten sowie verführerisch duftende Speisen und Getränke.

► **Leistungen** • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 x Übernachtung im komfortablen Achat-Hotel in Neustadt a.d. Weinstraße • 3 x Frühstück vom Buffet • 2 x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet • Weihnachtsmarktführung in Heidelberg • geführter Adventsrundgang in Speyer • Eintritt Judenhof in Speyer • Eintrittskarte Adventskonzert im Dom zu Speyer am 05.12.2026 um 18 Uhr

Bitte beachten: Weitere Eintrittsgelder sind nicht im Reisepreis enthalten.

► 4-Tage-Reise 03.12. - 06.12.2026

Das Komplettpaket
zum Knüllerpreis



p.P. im EZ € 679,90

p.P. im DZ nur €

449,90

Dresden im Lichterglanz

Stadtführung in Dresden • Meißen
Schloss Moritzburg mit Ausstellung „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“

Erleben Sie eine unvergessliche Adventsreise nach Dresden! Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm voller kultureller Höhepunkte. Besuchen Sie das romantische Schloss Moritzburg mit der Ausstellung „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“.

► **Leistungen** • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 x Übernachtung im Komforthotel „Holiday Inn Express Dresden Zentrum“ • 3 x reichhaltiges Frühstück vom Buffet • fachkundige Stadtführung in Dresden • Orgelndacht der Frauenkirche • Eintritt Schloss Moritzburg mit Ausstellung „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ • 1 Stück original Dresdner Stollen und 1 Becher Glühwein • Besuch des Weihnachtsmarktes in Meißen • viel Freizeit zum Besuch des Striezel-Weihnachtsmarktes und zum Shoppingbummel

Bitte beachten: Die City-Tax Dresden ist direkt vor Ort im Hotel zu zahlen.

► 4-Tage-Reise 06.12. - 09.12.2026



p.P. im EZ/EK € 519,90

p.P. im DZ/DK nur €

379,90

Zum Weihnachtsmarkt nach Edinburgh

Stadtführung • Komforthotel in Top-Lage

Freuen Sie sich auf einen der schönsten Weihnachtsmärkte Europas, in einer der schönsten Städte Europas.

► **Leistungen** • Fahrt im modernen Fernreisebus • 2 x Übernachtung an Bord Amsterdam – Newcastle – Amsterdam mit DFDS-Fähren inkl. 2-Bett-Kabinen mit DU/WC inkl. großem Frühstück vom Buffet • 1 x Übernachtung im Komforthotel „Hampton by Hilton West End“ in Edinburgh mit großem Frühstücksbuffet • Stadtführung in Edinburgh

gegen Aufpreis p.P. buchbar: • DZ/DK Außen, € 39,-

Bitte beachten: Eintrittsgelder sind nicht im Reisepreis enthalten. Reisepass und elektronische Einreisegenehmigung (ETA) erforderlich. Die ETA müssen Sie rechtzeitig selbstständig, entweder per Smartphone-App, oder auf der Internetseite www.gov.uk beantragen.

► 4-Tage-Reise 13.12. - 16.12.2026



p.P. im EZ € 239,90

p.P. im DZ nur €

199,90

Magdeburger Lichterwelt und Adventsstadt Quedlinburg

mit Top-Hotel und Halbpension!

Magdeburg macht das Licht an! Mit mehr als einer Millionen LED's hat Magdeburg die umfangreichste Weihnachts- und Winterbeleuchtung in Mitteleuropa. Die gesamte Magdeburger Innstadt funkt und glitzert zur Weihnachtszeit. Staunen Sie über die imposanten Lichtmalereien. Besuchen Sie Quedlinburg mit der großen Tanne auf dem Weihnachtsmarkt vor dem Rathaus, Bestaunen Sie die Kulisse aus Jahrhunderte alten Fachwerkhäusern.

► **Leistungen** • Fahrt im modernen Fernreisebus • 1 x Übernachtung im 4*-ACHAT Hotel Magdeburg • 1 x reichhaltiges Frühstück vom Buffet • 1 x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet • Besuch des Magdeburger Weihnachtsmarktes • Rundgang „Magdeburger Lichterwelt“ mit Reiseleitung • Besuch des Weihnachtsmarktes in Quedlinburg

Bitte beachten: Die Tourismustaxe ist direkt vor Ort im Hotel zu zahlen

► 2-Tage-Reise 15.12. - 16.12.2026



Seit vorigen Samstagmorgen pendelt die „Welt ahoi!“ wieder zwischen Travemünde und dem Priwall. Foto: Thomas Krohn

Nach Beinahe-Havarie: Fähre fährt wieder

TRAVEMÜNDE. Fast alles wieder im Lot bei den Privalfähren: Seit dem letzten Wochenende pendelt das Hybridschiff „Welt ahoi!“ nach seiner Beinahe-Havarie wieder zwischen Travemünde und dem Priwall. Nach Angaben der Stadtwerke Lübeck Mobil soll ein Ausfall des Antriebs Grund für die Manövrierunfähigkeit gewesen sein.

Bereits vor zwei Wochen wurde eine Fehlermeldung in der Feuerlöschanlage festgestellt. Weil die Dieselfähre „Pötenitz“ seit einiger Zeit zur Generalüberholung der Motoren bei Lübeck Port Authority (LPA) liegt, fuhr mehrere Tage lediglich ihr Schwesterschiff „Travemünde“. Mit der Folge, dass es häufig zu langen Wartezeiten auf beiden Seiten der Trave kam.

Mit der Wiederinbetriebnahme der „Welt ahoi!“ hat sich die Lage deutlich entspannt. Problematisch könnte es werden, wenn die offenbar störungsanfällige Hybridfähre erneut ausfällt. Nutzer hoffen, dass wenigstens die betagte „Travemünde“ durchhält, denn auch für sie steht Anfang nächsten Jahres im Rahmen der turnusmäßigen Instandhaltungsarbeiten ein Motorenaustausch an – wenn dann die „Pötenitz“ wieder einsatzbereit ist.

Die „Welt ahoi!“ ist nach wie vor eines der Hauptgesprächs-

themen in Travemünde. Sie schaffte es auch ins Schwarzbuch 2024/2025 des Bunds der Steuerzahler. Das rief vor fünf Monaten den bundesweit bekannten Komiker Mario Barth auf den Plan. Ein Team des Fernsehsenders RTL drehte in Travemünde für die Show „Mario Barth deckt auf!“. In der Sendung weisen Prominente auf angebliche Steuerverschwendungen hin. Der Beitrag wurde vor einiger Zeit auf RTL gezeigt. Die „Welt ahoi!“ wurde in der Stralsunder Werft Ostseestaal gebaut und im November 2023 nach Travemünde ausgeliefert. Schwierigkeiten mit der Steuerung, nicht passende Ladeklappen, defekte Batteriepacks – die Mängelliste wurde lang und länger. Immer wieder musste nach Testfahrten nachgebessert und repariert werden. Längere Zeit im Routinebetrieb fuhr die Fünf-Millionen-Euro-Fähre so gut wie nie.

Falls sie jetzt wieder ausfällt und auch keine der Dieselfähren fahren kann, gäbe es einen Notfallplan, sagt Stadtwerke-Sprecher Tim Krawczyk. „Für den Fährbetrieb bestehen betriebliche Konzepte für unterschiedliche Ausfall- und Störungsszenarien. Diese werden regelmäßig überprüft und berücksichtigen auch die Einbindung von Notfall- und Rettungsdiensten.“ **TKR**

Ausstellung verlängert

LÜBECK. Die Kunsthalle St. Annen verlängert ihre aktuelle Ausstellung „Dimensionen der Freiheit. Carl-Henning Pedersen und Else Alfelt“ bis zum 17. Mai. Gleichzeitig bleibt die beliebte Installation THE BIRDS der dänischen Künstlerin Benedikte Bjer-

re im Eingangsbereich des Hauses nun bis zum 24. Januar 2027 für das Publikum geöffnet. Während der zusätzlichen Laufzeit bietet die Kunsthalle auch weiterhin ein vielseitiges Begleitprogramm mit Rundgängen und Workshops an.

Sonderbriefmarke von NordBrief: „Respekt für Retter“

LÜBECK. Der Postdienstleister NordBrief unterstützt die Kampagne „Respekt für Retter“ der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung zu Lübeck mit der Herausgabe einer Sonderbriefmarke. Der 10er-Briefmarkenbogen zeigt Lübecker Einsatzkräfte der Blaulichtfamilie

und ist im NordBrief-eShop unter eshop.nordbrief-ostsee.de sowie bei allen teilnehmenden Verkaufsstellen im Vertriebsgebiet erhältlich. Die Marken haben einen Portowert von 0,92 Euro und gelten für Postkarten und Standardbriefe.

Vortrag im Willy-Brandt-Haus

LÜBECK. Der Literaturwissenschaftler und ehemalige Präsident der Freien Universität Berlin, Peter-André Alt, stellt am Dienstag, 27. Oktober, ab 19 Uhr im Willy-Brandt-Haus, Königstraße 21, sein Buch „Die Kanzler und die Intellektuellen. Geschichte einer unbequemen Beziehung“ vor. In der Lesung mit Gespräch mit Bettina Greiner,

Willy-Brandt-Haus Lübeck, und Jörg-Philipp Thomsa, Günter Grass-Haus, geht es insbesondere um die Beziehung zwischen dem Bundeskanzler Willy Brandt und dem Schriftsteller Günter Grass. Der Eintritt ist frei. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0451/1224250, veranstaltungen-luebeck@willy-brandt.de oder auf www.willy-brandt.de

Netzwerktreffen Schule und Museum

LÜBECK. Das Europäische Hanse-museum bietet vielseitige museumspädagogische Angebote an und möchte Lehrkräften die Möglichkeit geben, diese im Rahmen des Netzwerktreffens „Schule & Museum“ kennenzulernen. Am Mittwoch, 28. Oktober, geht es von 16 bis 18 Uhr um die kürzlich eröffnete Sonderausstellung „Let's play Mittelalter“ und das dafür entwickelte Schulprogramm. Bei dem Treffen besuchen

die Lehrkräfte die Sonderausstellung und haben die Möglichkeit, diese selbst durchzuspielen. Im Anschluss stellt das Team „Bildung & Vermittlung“ des EHM das Schulprogramm vor. Insgesamt stehen drei verschiedene Angebote zur Verfügung – eines für die Klassenstufen 3 bis 6, eines für 7. bis 10. Klassen sowie ein eigenes Oberstufen-Format. Eine Anmeldung ist über bildung@hansemuseum.eu möglich.

Weltneuheit am UKSH: Netzhautchip trotz Erblindung

Hoffnung bei altersbedingter Makuladegeneration – Revolutionäres Implantat wird in Lübeck nach seiner Zulassung weltweit erstmals bei einer Patientin eingesetzt.

LÜBECK. Es sind die scheinbar einfachsten Dinge, die zu unüberwindlichen Hürden geworden sind. Ein Gang in die Küche, der Griff in den Vorratsschrank – doch die Gewissheit fehlt. „Selbst die Aufschrift einer Dose, wo ‚Tomaten‘ draufsteht, kann ich nicht mehr lesen“, beschreibt Gisela Sudhop ihren bisherigen Alltag. Die 80-Jährige leidet seit mehr als einem Jahrzehnt an der sogenannten altersbedingten Makuladegeneration, AMD abgekürzt.

Die Krankheit hat ihr die Unabhängigkeit genommen. Lesen, Schreiben, das Erkennen von Gesichtern – all das ist nicht mehr möglich. In der Mitte ihres Sichtfeldes ist alles verschwommen. „Ich kann rechts Buchstaben sehen, ich kann links Buchstaben sehen, aber die Mitte sehe ich nicht“, sagt sie. Ohne die Unterstützung ihres Mannes wäre alles sehr schwierig.

Jetzt allerdings hat sich ihr Blick in die Zukunft extrem verändert. Der Grund: ein wegweisender Eingriff in der Lübecker Uni-Augenklinik auf dem UKSH-Campus. Die hochkomplexe OP am Auge hat fast zweieinhalb Stunden gedauert und der Patientin neue Perspektiven eröffnet.

Gisela Sudhop ist die erste Pa-

tientin weltweit, der seit der Zulassung im Juli ein innovativer Netzhautchip zur Behandlung ihrer drohenden Erblindung eingesetzt wurde. Vor gut drei Wochen operierte Klinikchef Prof. Salvatore Grisanti zusammen mit seinem Team die Seniorin aus Celle. Im Interview mit den Lübecker Nachrichten erklärt Grisanti: „Das ist wirklich ein Quantensprung.“

Während des hochkomplexen Eingriffs wurde der nur zwei mal zwei Millimeter große Chip unter die Netzhaut gesetzt. Genau dorthin, wo die lichtempfindlichen Sehzellen abgestorben waren. „Die Besonderheit hier ist die Größe, die Miniaturisierung, dass keine Verbindung zum Äußeren des Auges, keine Verkabelung nach außen vorliegen muss“, erklärt der Experte.

Das System funktioniert mit einer Spezialbrille: Eine Kamera filmt die Umgebung und sendet das Bild per Infrarotlicht an den Chip. Dieser wandelt Signale in elektrische Impulse um und leitet sie ans Gehirn. Doch für wen kommt dieser Eingriff überhaupt infrage?

Laut dem Berufsverband der Augenärztinnen und Augenärzte Deutschlands (BVA) ist die AMD hierzulande die häufigste Ursache für eine schwere Sehbe-



Zum ersten Mal konnte Gisela Sudhop am 8. Oktober die Brille mit eingebauter Mikrokamera tragen, die Bildsignale auf den Chip im Auge überträgt. In der praktischen Anwendung funktioniert das System ohne Kabel. Foto: UKSH

hinderung. Rund sieben Millionen Menschen in Deutschland sind betroffen; etwa 480.000 leiden an einem Spätstadium.

Genau in diesem „Endstadium“ des Leidens, sagt Grisanti, komme diese Therapie ins Spiel. „Das fängt mit Ablagerungen an und geht dann zu den degenerativen Veränderung, bei der intaktes Gewebe verloren geht, über. Das ist dann das fortgeschrittene Stadium der trockenen AMD, die sich als geografische Atrophie, also als Verlust von Gewebe, darstellt“, führt der Experte aus.

Genau hier setzt der Chip an. „Das muss man sich vorstellen, wie eine Insel, die immer größer wird im Zentrum des schärfsten Sehens“, erläutert er. Am Anfang könnten die Patienten einzelne Buchstaben noch sehen, aber kein Wort lesen, da die Zellen daneben nicht mehr funktionieren würden. Grisanti: „Und genau dort, wo es nicht funktionsfähig ist, wird der Chip eingesetzt, und dann kann die Netzhaut darüber noch mal aktiviert werden.“

Die Voraussetzung: Es darf keine Vernarbung vorliegen, wie nach einer sogenannten feuchten AMD. Vergleichbar mit dem

natürlichen Sehen sei das, was der Chip liefert, allerdings nicht. Patienten sehen Graustufen, erkennen teils Konturen oder eben Buchstaben.

Neben den medizinischen Aspekten betont der Klinikchef eine absolute Grundvoraussetzung: „Patient oder Patientin müssen motiviert genug sein, um mit dem Chip zu arbeiten.“ Denn die OP allein reicht nicht. Das Gehirn muss das Sehen neu lernen. „Da ist ein intensives Rehabilitationstraining nötig, das individuell schneller oder langsamer vonstattengeht“, erläutert Grisanti. Mit sechs Monaten müsse man schon rechnen.

Erst danach könne der Erfolg des Eingriffs richtig beurteilt werden. „Wir erwarten, dass sie durch den Chip eine Lesefähigkeit von mittelgroßen Buchstaben erreichen wird“, hofft der Mediziner für seine Patientin.

Entwickelt wurden Chip und Brille von einem internationalen Forscherteam mit Lübecker Beteiligung. Nach einer Studie mit 38 Teilnehmenden wurde die Technik im Juli 2026 in Europa als Medizinprodukt zugelassen. Laut Studie, die im Fachmagazin „New England Journal of Medicine“ veröffentlicht wurde,

konnte der Netzhautchip die Sehschärfe bereits nach zwölf Monaten signifikant verbessern.

Eine Hürde bleibt die Finanzierung durch die Krankenkassen. Denn immerhin verursacht die gesamte Behandlung einen Betrag im sechsstelligen Euro-Bereich. Für Gisela Sudhop zählt derweil nur die Hoffnung auf ein eigenständigeres Leben. „Als ich die Anfrage der Klinik bekam, habe ich nicht gezögert. Die Chance grenzt für mich an ein medizinisches Wunder“, sagt sie. **MHO**



Prof. Salvatore Grisanti leitet die Lübecker Uni-Augenklinik am UKSH.

Nun muss der Pavillon weichen

LÜBECK. Seit den 1950er-Jahren steht er am Mühlentorteller und ist für viele Lübecker ein vertrauter Anblick: Doch nun muss der Pavillon weichen. Seit einigen Tagen arbeitet ein Abrissunternehmen im Inneren und entfernte Jalousien, Verkleidungen, Sanitäranlagen und andere Dinge. Am Montagmittag waren bereits die Fenster ausgebaut. Anschließend riss ein Bagger nach und nach das Äußere des Gebäudes ein.

Jahrzehntelang war dort ein Papiergeschäft beheimatet, später ein Antiquitätenladen. Öffentliche Toiletten waren ebenfalls in dem flachen Gebäude untergebracht. Seit 2024 steht es leer. Die Stadt lässt den Pavillon abreißen, weil sie Platz für die Sanierung der Mühlentorbrücke braucht. Die Brücke soll im kommenden Jahr ausgehängt und auf dem Mühlentorplatz aufbereitet werden. Dafür will die Stadt ein großes Zelt als Werkhalle errichten. Der Pavillon ist für die Arbeiten im Wege.

Die Initiative „Ja zum Mühlentorteller“ hatte versucht, den Abriss gerichtlich stoppen zu lassen. Sie will den Kreisverkehr erhalten und hatte befürchtet, dass der Pavillon-Abriss schon Fakten für eine Ampelkreuzung schaffen könnte. Dem folgte das Verwaltungsgericht nicht. Er sah den Pavillon nicht als Teil des laufenden Bürgerbegehrens an.

Auch der Bauausschuss sah keine Notwendigkeit, den Abriss noch per Beschluss zu stoppen. Die Unabhängigen hatten dort

einen entsprechenden Dringlichkeitsantrag eingebracht. Die übrigen Fraktionen signalisierten allerdings kein Entgegenkommen. „Das Gebäude ist abgängig“, sagte Dan Teschner (FDP). „Wir wollen nicht, dass etwas verzögert wird.“ Der Abriss habe nichts mit dem Mühlentorteller zu tun, sagte Bauausschussvorsitzender Ulrich Brock (CDU).

Doch den Unabhängigen geht es auch um den Erhalt von Bäumen am Mühlentorplatz. Michael Matthies bat die Bauverwaltung, die Planung für die Baustelle vorzulegen. Vorher dürften keine Bäume gefällt werden. „Es geht aktuell nur um den Pavillon. Wir haben derzeit nicht vor, Bäume zu fällen“, sagte Bausenatorin Joana Hagen (parteilos).

Zu einem späteren Zeitpunkt wird das für den Transport der Brücke aber nötig sein, hatte die Stadtverwaltung schon vor Wochen klar gemacht. „Es sollen so wenige wie möglich, aber so viele wie nötig sein“, sagte ein Mitarbeiter der Stadtverwaltung im Bauausschuss. Aktuell werde an der detaillierten Planung gearbeitet. Sie solle bis Ende des Monats fertig sein und dann dem Bauausschuss vorgelegt werden.

Detlev Stolzenberg von der Initiative „Ja zum Mühlentorteller“ hat indes eine positive Bilanz des Disputes gezogen. Anlass für den Antrag auf Rechtsschutz sei die Abriss-Ankündigung der Stadt gewesen. Darin hatte es geheiß, dass der Abbruch wegen



Das Ende des Pavillons: Mit einem Bagger reißen Arbeiter das Gebäude am Lübecker Mühlentorplatz ab. Foto: Holger Kröger

der Mühlentorbrücke erfolge, aber auch wegen der „Umgestaltung des Verkehrsknotenpunktes Mühlentorteller“.

Die Stadt habe eingeräumt, dass diese Formulierung missverständlich gewesen sei, heißt es von der Initiative. Die Verwaltung habe zugesichert, sich an die Sperrwirkung des Bürgerbegehrens zu halten. „Dieses Ergebnis unseres Antrages beim Verwaltungsgericht ist positiv und schafft Klarheit für alle Beteiligten“, sagte der Politiker der Unabhängigen.

Die Initiative fordert mehr Sachlichkeit in der Debatte. Sie wies eine Äußerung von Bürgermeister Jan Lindenau (SPD) zurück. Der Verwaltungschef hatte nach der Gerichtsentscheidung

Detlev Stolzenberg vorgeworfen, dass er versuche, „mit gezinkten Karten Politik zu machen und die Öffentlichkeit zu verwirren“. Diese Behauptung sei nicht belegt und mit dem Sachlichkeitsgebot eines Bürgermeisters nicht vereinbar, teilte die Initiative mit. Allerdings hatte Detlev Stolzenberg zuvor selbst gegen den Bürgermeister ausgeteilt. Er hatte unter anderem gesagt, dass der Verwaltungschef sich offensichtlich durch das erfolgreiche Bürgerbegehren persönlich verletzt fühle.

Auch auf der gegenüberliegenden Seite der Mühlentorbrücke haben sich inzwischen Arbeiter positioniert. Sie werden Straßen- und Tiefbauarbeiten ausführen, sagte Nina Rehberg von

der Pressestelle der Stadt – im Wesentlichen gehe es um den Rückbau der Asphaltschichten der Straße auf sowie vor und hinter der Brücke. Zusätzlich sollen erste Maßnahmen für die Freimachung des Baufeldes umgesetzt werden. Dafür wurden am Montag Büsche zurückgeschnitten.

Doch das sind nicht die einzigen Aufgaben. Baufirmen würden sich laut Nina Rehberg auch um die Sicherung der Natursteinbrüstungen und den Rückbau der zugehörigen Fundamente kümmern. „Auch weitere Arbeiten für die Sicherung des Leitungsbestandes werden vorgenommen.“ Insgesamt sollen die Aufgaben bis März oder April kommenden Jahres erledigt sein. **HVS**

GESUNDHEITSFORUM

PROGRAMM

November 2026

GESUNDHEIT. KLAR. ERKLÄRT.

Do. 19.11.
18 – 19 Uhr



Thema des Monats

Leber trifft Ernährung – Tandem-Talk zum Deutschen Lebertag

Dr. L. Jegodzinski, Prof. Dr. J. Marquardt – Medizinische Klinik I

Leber und Ernährung stehen in engem Zusammenhang. Was wir essen, beeinflusst die Gesundheit unserer Leber – und Lebererkrankungen können wiederum besondere Anforderungen an die Ernährung stellen. Dies betrifft ein breites Spektrum von der metabolischen Fettleber bis hin zu Leberzirrhose und Leberkrebs. Doch welche Ernährung hält die Leber gesund? Und was ist wichtig, wenn sie bereits erkrankt ist? Anlässlich des Weltlebertags zeigt der Tandem-Talk „Leber trifft Ernährung“, welche Empfehlungen wissenschaftlich belegt sind und welche Bedeutung die Ernährung für Prävention und Behandlung von Lebererkrankungen hat.

KOSTENFREI

Mo. 02.11.
18 – 19 Uhr



SPORT ALS MEDIZIN

Was Turnvater Jahn noch nicht wusste

PD Dr. T. Schmidt – Onkologische Sport- und
Bewegungstherapie, UCCSH

Di. 03.11.
18 – 19 Uhr



MÄNNERGESUNDHEIT

Darm & Lunge im Fokus

Dr. F. Stölzel – UCC Schleswig-Holstein
A. Hell – UCC Hamburg

Mi. 04.11.
15 – 16 Uhr



VITAL-TANZEN*

für Krebspatientinnen und -patienten

J. Buxel – Kursleitung Vital-Tanzen
Weitere Termine: 18.11., 02.12., 16.12.2026

Do. 05.11.
18 – 19 Uhr



HAUTKREBSTHERAPIE 2026

Was gibt es Neues?

PD Dr. M. Mengoni – Klinik für Dermatologie,
Allergologie und Venerologie

Fr. 06.11.
17 – 19 Uhr



HERZWOCHEN 2026

Vorhofflimmern im Fokus

Prof. Dr. I. Eitel, Prof. Dr. S. Ensminger,
Prof. Dr. C. Schmidtke, Prof. Dr. R. Titz – UHZL

Mo. 09.11.
17 – 18 Uhr



PROSTATAKREBS

Vorsorge, Früherkennung und Therapie

Prof. Dr. A. Merseburger – Klinik für Urologie
Dr. K. Hakelberg – Klinik für Strahlentherapie

Di. 10.11.
13 – 16 Uhr



PATIENTENTAG ONKOLOGIE '26

Therapie, Begleitung und Nachsorge

Vortragende des UCCSH Universitäres Cancer
Center Schleswig-Holstein

Mi. 11.11.
18 – 19 Uhr



BLUTERGUSS IM KOPF

Sanfte Hilfe für chronisch Betroffene

J. Hölte –
Institut für Neuroradiologie

Do. 12.11.
13.00 – 15.00 Uhr
15.15 – 17.15 Uhr



BASIS WIEDERBELEBUNGSKURS

Theorie und Praxisübungen

Dr. T. Graf – Medizinische Klinik II /
Kardiologie, Angiologie, Intensivmedizin

Sa. 21.11.
9.40 – 15.30 Uhr



4. KOLLAGENOSE-TAG 2026

Für Patienten, Angehörige und Interessierte

Prof. Dr. G. Riemekasten und weitere – Klinik für
Rheumatologie und klinische Immunologie

Mo. 23.11.
18 – 19 Uhr



PATIENTENVERFÜGUNG

Vorsorgevollmacht + Co.

Maren Hoge –
PIZ Patienteninformationszentrum

Di. 24.11.
18 – 19 Uhr



WENN DER SCHUH DRÜCKT

Alte und neue Techniken in der Fußchirurgie

L. Palka –
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie



Erweitertes Programm

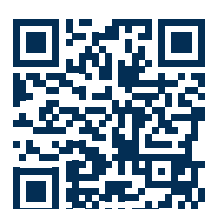


nur online



nur in Präsenz

Teilnahme in Präsenz und online möglich. Funkschleife für Hörgeräte vorhanden.



SCANNEN
FÜR IHREN
ÜBERBLICK

Information



Veranstaltungsort

UKSH Gesundheitsforum im CITTI-PARK
Herrenholz 14 | 23556 Lübeck
(2. OG über dem Haupteingang)



Kontakt

☎ 0451 500-10742
✉ gesundheitsforum.luebeck@uksh.de
🕒 Mo. 9 – 15 Uhr | Di. + Do. 9 – 12 Uhr



Unterstützt von*

UCCSH

Universitäres Cancer Center
Schleswig-Holstein

WIR ZEIGEN FORMAT

Für die Kleinen,
die mit uns groß werden



7	9		4					6
		3			7	9		
	2		8	5		3		
		9		7				1
5				3				2
6				1		8		
		1		9	5		7	
		2	3			4		
3					1		8	9

[illegible]

Besser hören im Alltag

Schmelzer Hörsysteme begleitet Menschen vom ersten Hörtest bis zur individuellen Hörgeräteversorgung. Das Familienunternehmen wurde mit dem „Großen Preis des Mittelstandes 2026“ ausgezeichnet.

OSTHOLSTEIN. Gespräche in geselliger Runde verfolgen, die Nachrichten im Fernsehen verstehen oder sich mit der Familie austauschen: Wie wichtig gutes Hören für den Alltag ist, wird häufig erst deutlich, wenn es schwerer fällt. Bei einer Hörgeräteversorgung kommt es deshalb nicht allein auf die Technik an. Entscheidend ist auch, wie gut das Gerät zum individuellen Hörvermögen und zu den Lebensgewohnheiten passt. Hier setzt das Angebot von Schmelzer Hörsysteme an. Das Familienunternehmen bietet in seinen Fachgeschäften eine kostenlose und unverbindliche Höranalyse an. Am Anfang steht ein Gespräch: In welchen Situationen treten Schwierigkeiten auf?

Wie sieht das persönliche akustische Umfeld aus? Welche Erwartungen bestehen an ein Hörsystem? Gemeinsam mit den Ergebnissen des Hörtests bilden diese Informationen die Grundlage für die weitere Beratung.

HÖRSYSTEME IM EIGENEN ALLTAG ERPROBEN

Bei der Auswahl stehen unterschiedliche Bauformen und technische Ausstattungen zur Verfügung – etwa Geräte, die im Ohr oder hinter dem Ohr getragen werden, sowie Modelle mit Akku oder herkömmlicher Batterie. Welche Lösung infrage kommt, hängt von der Hörminde rung, den gewünschten Funktionen und der Handhabung ab.

Die Anpassung erfolgt schrittweise. Schmelzer Hörsysteme nutzt dabei unter anderem multimediale Verfahren, mit denen sich typische Hörsituationen im Fachgeschäft realitätsnah simulieren lassen. Anschließend können Kundinnen und Kunden individuell eingestellte Geräte kostenlos und unverbindlich zu Hause erproben. Denn ob ein Hörsystem den persönlichen Anforderungen entspricht, zeigt sich vor allem im Alltag: beim Gespräch am Esstisch ebenso wie unterwegs oder in einer Umgebung mit vielen Nebengeräuschen. Eine optimale Einstellung dauert in der Regel vier bis acht Wochen. In dieser Zeit werden die Erfahrungen mit den Geräten in die weitere Anpassung einbezogen. Zur Versorgung gehören außerdem eine Einweisung in Bedienung und Pflege sowie die anschließende Betreuung.

Auch für Menschen, die ein Fachgeschäft nicht persönlich aufsuchen können, gibt es ein Angebot: Mit Hausbesuchen und einem Hörmobil ermöglicht Schmelzer Beratung und Hörgeräteversorgung vor Ort. Müssen Geräte für längere Zeit repariert werden, stellt das Unternehmen nach eigenen Angaben gleichwertige Leihgeräte zur Verfügung.

AUSZEICHNUNG FÜR DAS FAMILIENUNTERNEHMEN

Für seine unternehmerische Entwicklung wurde Schmelzer Hörsysteme im September in Düsseldorf als Preisträger beim „Großen Preis des Mittelstandes



Schritt für Schritt zur richtigen Lösung: Eine Fachberaterin zeigt ihrem Kunden, was die Hördiagnostik über sein Hörvermögen verrät. Fotos: Frank Jasper, Schmelzer

2026“ für die Wettbewerbsregion Schleswig-Holstein/Hamburg ausgezeichnet.

Beim Festempfang am 1. Oktober im historischen Audienzsaal des Lübecker Rathauses kamen Mitarbeitende und Wegbegleiter sowie Gäste aus Politik, Wirtschaft, Handwerk und sozialen Einrichtungen zusammen. Stadtpräsident Henning Schumann begrüßte die Gäste. Auch Simone Speck, Vizepräsidentin der Handwerkskammer Lübeck, und Arndt Schanze, Vorstandsvorsitzender des Hansa-Belt e.V., würdigten den unternehmerischen Weg und die regionale Verbundenheit des Unternehmens. Für Geschäftsführer Felix Schmelzer war der

Empfang zugleich eine Rückkehr zu seinen Wurzeln. Der gebürtige Lübecker eröffnete vor fast 17 Jahren im Alter von 27 Jahren sein erstes Fachgeschäft in Glinde. Heute beschäftigt das Familienunternehmen nach eigenen Angaben rund 90 Menschen. „Auf der Auszeichnung steht Schmelzer Hörsysteme. Dahinter stehen die Menschen, die jeden Tag für dieses Unternehmen arbeiten. Ihnen gehört dieser Erfolg. Gemeinsam sind wir stark“, sagte Schmelzer. Der Mittelstandspreis bewertet neben der wirtschaftlichen Entwicklung unter anderem Arbeits- und Ausbildungsplätze, Innovation, Kundennähe sowie gesellschaftliches Engagement.

Er ist damit eine unternehmerische Auszeichnung, kein medizinisches Qualitätssiegel. Zur Nachwuchsförderung unterhält Schmelzer Hörsysteme eine eigene Academy, in der Auszubildende fachlich und persönlich gefördert werden. Darüber hinaus unterstützt das Unternehmen regionale Initiativen wie das Kinderhaus Blauer Elefant und die Bananenflanke Lübeck und spendet Hörgeräte für Hilfsprojekte des Lions Clubs. „Unser Unternehmen ist in dieser Region gewachsen. Hier leben unsere Kunden und unsere Mitarbeiter“, erklärte Schmelzer. „Deshalb möchten wir dazu beitragen, dass es den Menschen und unserer Heimat gut geht.“



Freuen sich über die Auszeichnung „Großer Preis des Mittelstandes 2026“: Felix Schmelzer (re.) und sein Bruder Christoph Schmelzer.

ANZEIGE

Time for Change

LÜBECK. „Time for Change“ – Zeit für Veränderung heißt der Workshop am Dienstag, 3. November, den die Agentur für Arbeit zur beruflichen Neuorientierung aus gesundheitlichen Gründen anbietet. Dabei soll erkundet werden, wie die Veränderung bewältigt werden und wie die Agentur den Prozess begleiten kann. Die Veranstaltung ist kostenlos und findet in der Vhs-Lübeck, Falkenplatz 10, Raum 3.12 statt. Die Anmeldung erfolgt über die Kursnummer CO 508-720 per Telefon unter 0451/1224021 oder per E-Mail an vhs@luebeck.de

Wanderung auf dem Grünen Ring

LÜBECK. Für Freitag, 30. Oktober, lädt der Wanderverein Lübeck zu einer 14 Kilometer langen Wanderung auf dem Grünen Ring in Hamburg ein. Treffpunkt dafür ist um 9.25 Uhr auf dem Lübecker Hauptbahnhof am Reisezentrum. Um 9.37 Uhr fährt der Zug nach Hamburg, dort geht es weiter mit der S-Bahn nach Bergedorf. Dort geht es ab 11 Uhr los. Mehr Informationen erteilt Andrea Goldbach unter Tel. 0451/308535.

Neueröffnung

LÜBECK. Die Geschäftsstelle Kücknitz der Sparkasse zu Lübeck wurde seit dem 30. September zu einer neuen „Geschäftsstelle der Zukunft“ ausgebaut. Sie wird ab dem 30. Oktober wieder geöffnet sein. Alle Interessierten sind eingeladen, sich von den Besonderheiten und Neuerungen der Geschäftsstelle der Zukunft in Kücknitz zu überzeugen und die Neueröffnung am 30. Oktober, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr, gemeinsam mit dem Team der Geschäftsstelle und dem Vorstand der Sparkasse zu Lübeck zu feiern.

EINKAUFEN MIT DER

BESTPREIS

GARANTIE

KNUTZEN

HOME

knutzen-home.de

Die mit dem grünen Haus

KNUTZEN Deals

Coupons im Wert von 1.560 €

GÜLTIG BIS 15.11.2026

Lassen Sie Ihren Wohntraum wahr werden!

Sie haben die Möglichkeit, von unserem neuen Couponheft zu profitieren! Es erwarten Sie **sechs attraktive Coupons**, die direkt beim Kauf an der Kasse oder bei unserem Fachberater eingelöst werden können – für noch mehr Freude bei Ihrem Einkauf.

Weitere Informationen finden Sie online auf **knutzen-home.de**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie bis zum 15.11.2026 einen einmaligen Rabatt. Der Betrag wird Ihnen nach Abgabe des Coupons von Ihrem Fachberater oder an der Kasse automatisch abgebogen. Gültig in allen Knutzen Home und Knutzen Teppich-Hof Filialen. Nicht mit anderen Rabattaktionen, wie z.B. unserer Sunlight-Kollektion-Aktion, kombinierbar. Ebenfalls von der Aktion ausgenommen sind Kaufgutscheine, Dienstleistungen sowie Aufträge, die den Objekt-Bereich und das Innentüren-Sortiment betreffen. Verwaltung: Knutzen Teppich-Hof GmbH

KNUTZEN HOME Lübeck
Osterweide 14
Telefon 0451 50 49 060

KNUTZEN HOME Eutin
Industriestr. 12a
Telefon 04521 79 56 00

KNUTZEN HOME Oldenburg in Holstein
Am Voßberg 8
Telefon 04361 50 63 90

Alle Preise sind Abholpreise ohne Montage und verstehen sich in Euro, inkl. gesetzl. MwSt., solange der Vorrat reicht. Irrtümer, Farbabweichungen und Änderungen vorbehalten.

Verwaltung: Knutzen Teppich-Hof GmbH

Viel hilft immer viel?

Gründliches Händewaschen dauert eine Minute und braucht nur Wasser und Seife. Die einfache Hygienemaßnahme ist gerade zu Beginn der kalten Jahreszeit besonders wichtig: Sie kann das Risiko einer Ansteckung mit Krankheitserregern deutlich verringern und trägt dazu bei, sich selbst und andere vor Infektionen zu schützen. Das Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit sensibilisiert für richtiges Händewaschen und klärt über verbreitete Mythen auf.

MYTHOS 1: MIT HEIßEM WASSER WERDEN DIE HÄNDE SAUBERER.

Ob die Hände mit warmem oder kaltem Wasser gewaschen werden, hat keinen Einfluss darauf, wie viele Krankheitserreger entfernt werden. Wichtiger ist es, die Hände 20 bis 30 Sekunden gründlich und an allen Stellen einzuseifen. Die Temperatur kann frei gewählt werden.

MYTHOS 2: WASSER ALLEIN REICHT AUCH AUS.

Händewaschen mit Seife und Wasser löst Krankheitserreger deutlich besser von der Haut als Wasser allein. Steht keine Seife zur Verfügung, ist Händewaschen trotzdem sehr sinnvoll: Ein Teil der Erreger wird auch durch Wasser allein entfernt. Für gesunde Menschen in Privathaushalten haben Seifen mit antimikrobiellen Zusätzen in der Regel keinen zusätzlichen Nutzen für die Gesundheit. Auch Desinfektionsmittel sollten in Privathaushalten nur in begründeten Ausnahmefällen und nicht als Ersatz für gründliches Händewaschen verwendet werden.

MYTHOS 3: JE ÖFTER, DESTO BESSER.

Händewaschen ist wichtig, zu häufiges Waschen mit starken Reinigungsmitteln strapaziert jedoch die Haut unnötig. Der natürliche Säureschutzmantel hat eine wichtige Abwehrfunktion gegen Krankheitserreger und sollte durch das Waschen möglichst nicht zu stark angegriffen werden. Im privaten Alltag reichen Wasser und milde, pH-neutrale Seife aus. Entscheidend ist auch, sich die Hände in den richtigen Situationen zu waschen.



Händewaschen schützt vor dem Risiko, sich mit Krankheitskeimen anzustecken. Foto: pixabay

➔ Mehr Informationen und Antworten auf häufige Fragen rund ums Händewaschen bietet das BiÖG hier: www.infektionsschutz.de/haendewaschen/

Starke Muskeln, starke Knochen

Osteoporose – oft auch Knochenschwund genannt – gehört weltweit zu den häufigsten Erkrankungen im höheren Alter. Allein in Deutschland sind mehr als 2 Millionen Menschen betroffen, vor allem Frauen nach den Wechseljahren. Anlässlich des Weltosteoporosetags am 20. Oktober erklärte Chaled Qarizada, Physiotherapeut und Gründer von Physio CKI, wie wichtig Muskelaufbau für die Knochengesundheit ist: „Viele Menschen glauben, dass man sich bei beginnender Osteoporose schonen sollte, um Brüche zu vermeiden – doch das Gegenteil ist der Fall. Knochen brauchen aktive Stoß- und Zugreize, um stark zu bleiben. Durch

Bewegung werden die Zellen angeregt, neue Knochensubstanz einzulagern und die Dichte der Knochenstruktur zu erhalten. Gleichzeitig schützt eine kräftige Muskulatur das Skelett wie ein natürliches Korsett. Sie sorgt für Stabilität, verbessert das Gleichgewicht und senkt das Sturzrisiko drastisch. Es ist nie zu spät, damit anzufangen, denn auch im hohen Alter lässt sich die Knochendichte noch gezielt unterstützen. Am intensivsten werden die Knochen durch Sportarten gestärkt, bei denen sie das eigene Körpergewicht tragen müssen, wie Nordic Walking oder Wandern. Auch gezieltes Krafttraining kann die Knochenaufbau-

enden Zellen aktivieren. Wer unsicher ist, wie man am besten startet, kann sich in der Physiotherapie passende Übungen zeigen lassen. Schwimmen oder Radfahren sind zwar fantastisch für Herz und Kreislauf, reichen als Reiz für den Knochenaufbau allein jedoch oft nicht aus, da der Körper bei diesen Sportarten kaum die eigene Last tragen muss. Wer bereits von Osteoporose betroffen ist, sollte außerdem bei Sport aufpassen, bei dem die Wirbelsäule verdreht wird – wie Golf oder Tennis. Denn diese Bewegungsläufe erhöhen das Risiko für Wirbelkörperbrüche.“ Weitere Informationen gibt es unter www.physio-cki.de

GESUNDHEITS-TIPP

Erkältung oder Grippe: Unterschiede erkennen

Husten, Schnupfen, Halsweh und Erschöpfung sind typisch für eine Erkältung, aber auch eine Grippe verursacht diese Beschwerden. Wie lässt sich also besser einschätzen, ob eher eine Erkältung oder eine echte Grippe vorliegt? Beginn und Schweregrad liefern wichtige Hinweise.

DIE VIREN MACHEN DEN UNTERSCHIED

Während die Begriffe Erkältung und Grippe im Alltag oft deckungsgleich verwendet werden, liegt ein wesentlicher Unterschied in ihrer Virusart. Eine Erkältung (grippaler Infekt) selbst kann von unterschiedlichen Viren verursacht werden. Hinter einer Infektion können mehr als 200 Viren stecken. Die häufigsten sind jedoch Rhinoviren. Andere typische Auslöser für eine Erkältung sind Adenoviren und saisonale Coronaviren. Eine Grippe wird dagegen von sogenannten Influenzaviren ausgelöst. Die Erreger unterteilen sich dabei in drei verschiedene Virustypen: Influenza A, B und C. Influenzaviren sind besonders wandlungsfähig, insbesondere der Typ A. Diese Eigenschaft (Mutagenität) erklärt auch, weshalb jedes Jahr eine neue Grippesaison auftritt.

DER KRANKHEITSBEGINN IST EIN WICHTIGER HINWEIS

Eines haben Erkältungs- und Grippeviren schon mal gemeinsam: Sie verbreiten sich über Tröpfcheninfektion und Aerosole in der Luft. Die Ansteckung erfolgt über Husten, Niesen oder Sprechen. Das Risiko, angesteckt zu werden, steigt im-

mer dann, wenn sich Menschen länger in geschlossenen und schlecht gelüfteten Räumen aufhalten. Der Virustyp selbst ist dabei mit bloßem Auge nicht identifizierbar.

Dennoch gibt es einen markanten Hinweis, der sich zur Unterscheidung heranziehen lässt. Zwischen einer Erkältung und einer Grippe lässt sich meist danach differenzieren, wie schnell die Erkrankung aufgetreten ist.

Eine Erkältung kündigt sich dabei meist sehr langsam an. Die ersten Symptome sind ein Kratzen im Hals oder eine laufende Nase. Später kommen oft andere hinzu. Über ein bis zwei Tage verstärken sich die Beschwerden allmählich.

Bei einer Grippe zeigen sich die Symptome in der Regel jedoch rapide und sehr heftig. Innerhalb weniger Stunden fühlt man sich völlig matt, was unter anderem dem Fieber geschuldet ist. Viele Betroffene sehnen sich nur noch ins Bett.

ERKÄLTUNG ODER GRIPPE: DIE BESCHWERDEN IM ÜBERBLICK

Symptome bei einer Erkältung (grippaler Infekt)

Bei einer Erkältung verändern sich die Beschwerden oft im Verlauf und fallen im Vergleich zur Grippe eher mild aus. Der Schwerpunkt liegt auf Nase und Rachen. Nach anfänglichem Halskratzen und/oder

Schnupfen folgt häufig ein Husten, der mit der Zeit an Stärke zunehmen kann.

Erkältungssymptome sind:

- ▶ Niesen
- ▶ Halskratzen
- ▶ Halsschmerzen
- ▶ laufende oder verstopfte Nase
- ▶ Husten
- ▶ leichte Kopf- und Gliederschmerzen
- ▶ manchmal erhöhte Temperatur

Meist klingt die Erkältung innerhalb von sieben bis zehn Tagen ab. Gereizte Schleimhäute brauchen manchmal jedoch etwas mehr Genesungszeit. Daher kann Husten etwas länger anhalten.

Symptome bei einer Grippe

Bei einer Grippe wird das Immunsystem stärker in Mitleidschaft genommen. Die Immunantwort auf das Eindringen von Influenzaviren in den Körper kann mitunter stark ausfallen. Zu Atemwegsbeschwerden treten dabei oft Muskel-, Gelenk- und Kreislaufbeschwerden auf.

Das sind typische Grippesymptome:

- ▶ plötzliches Krankheitsgefühl
- ▶ Fieber
- ▶ Schüttelfrost
- ▶ starke Kopf- und Gliederschmerzen
- ▶ trockener Reizhusten
- ▶ Halsschmerzen
- ▶ starke Müdigkeit und Schwäche
- ▶ Auch Schnupfen kann auftreten

ten, jedoch in schwächerer Form als bei einer Erkältung.

Bei einem unkomplizierten Verlauf klingt eine Grippe wie eine Erkältung nach ein bis zwei Wochen ab. Da das Schwächegefühl und der Husten etwas länger dauern können, sollte die Belastung jedoch nur langsam gesteigert werden. Eine Grippe kann in einigen Fällen außerdem einen schweren Verlauf annehmen. Das passiert meist dann, wenn schützende Immunzellen infolge einer starken Immunantwort verloren gehen. Da hierbei auch die Abwehr der Lunge geschwächt werden kann, ist eine rasche medizinische Behandlung wichtig, um lebensbedrohliche Komplikationen früh zu erkennen.

GRIPPEIMPfung ZUM SCHUTZ VOR SCHWEREN VERLÄUFEN

Während es gegen die vielen Erkältungsviren keine allgemeine Impfung gibt, ist es möglich, sich gegen Influenza jährlich zu impfen. Dabei verhindert eine Grippeimpfung vielleicht nicht immer eine Ansteckung, aber sie kann das Risiko für schwerwiegende Verläufe und Komplikationen senken. Eine Grippeimpfung ist besonders für Risikogruppen ein wichtiger Schutz. Hierzu gehören Menschen ab 60 Jahren, Schwangere, chronisch Erkrankte und medizinisches Personal. Auch enge Kontaktpersonen können von der Impfung profitieren.

Gesunde Grüße aus den Pinguin-Apotheken



Jörg Ortmann, Inhaber der Pinguin-Apotheken, gibt Gesundheits-Tipps.

Gesundheit

ANZEIGE

Ratgeber: Stark im Alltag

Das Geheimnis der fitten 70-Jährigen: PROTEIN

Der Körper verliert ab 40 täglich an Kraft – die meisten merken es erst, wenn es zu spät ist.

Mit 70 noch topfit – oder nach wenigen Schritten außer Puste? Der Unterschied entscheidet sich schon viel früher, als die meisten denken. Und er hat mit etwas zu tun, das Sie täglich essen. Die gute Nachricht: Sie können es aktiv beeinflussen.



Ab 40 baut Ihr Körper schleichend Muskelmasse ab¹. Jeden Tag. Sie kommen langsamer vom Sofa hoch, die Treppe wird anstrengender, die Einkaufstaschen schwerer. Das ist keine Einbildung – die Medizin nennt es Sarkopenie.

Der Hauptgrund? Zu wenig Protein. Nicht, weil Sie schlecht essen. Sondern weil Ihr Körper ab 40 Protein schlechter verwerten kann und gleichzeitig mehr davon braucht. Wer seine Muskeln erhalten will, kommt bei 70 kg auf über 110g täglich – das wären 3½ Schnitzel oder 11 Naturjoghurts. Jeden Tag.

NEU: Reinstes Protein aus der Apotheke

pureSGP Clear Protein ist kein klebriger Bodybuilder-Shake, sondern ein klares Protein, das sich auflöst wie Wasser. Entwickelt für Menschen ab 40, die ihre Muskeln,

ihre Kraft und ihre Selbstständigkeit erhalten wollen. Darin steckt reines Whey-Isolat, angereichert mit Zink für eine normale Eiweißsynthese und Vitamin B6 für den normalen Eiweißstoffwechsel. Zwei Löffel in kaltes Wasser, kurz schüt-

teln – fertig. Schmeckt wie ein leichtes Erfrischungsgetränk in Peach Ice Tea oder Grapefruit, mit nur 85 Kalorien pro Portion. Zuckerfrei. Fettfrei. Laktosearm. Wenn es so einfach sein kann, warum probieren Sie es dann nicht aus?



NEU

Für Ihre Apotheke:
pureSGP Clear Protein
Peach Ice Tea: PZN 20574134
Grapefruit: PZN 20574140
www.puresgp.de

Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Gelenkschmerzen?

Diese rezeptfreien Arzneitropfen versprechen Hilfe!

Kennen Sie ihn auch, diesen stechenden Schmerz im Knie? Oder die steife Hüfte? Ob auf der Treppe oder beim Aufstehen: Wenn rheumatische Gelenkschmerzen den Alltag belasten, sollten Sie etwas dagegen unternehmen. Was heute immer mehr Betroffene begeistert: spezielle Arzneitropfen namens Rubaxx, die Gelenkschmerzen wirksam und schonend zugleich behandeln.

Das am häufigsten von Schmerzen betroffene Gelenk ist das Kniegelenk. Kein Wunder, trägt es doch jeden Tag unser gesamtes Körpergewicht! Aber auch Hüfte, Schultern oder Finger machen häufig Probleme. Betroffene haben meist nur einen Wunsch: endlich Schmerzlinderung! Die gute Nachricht: Forscher entdeckten in Nord- und Südamerika einen speziellen Arzneistoff, der genau hier wirksame Hilfe leistet (in Rubaxx, Apotheke).

Spezieller Arzneistoff überzeugt

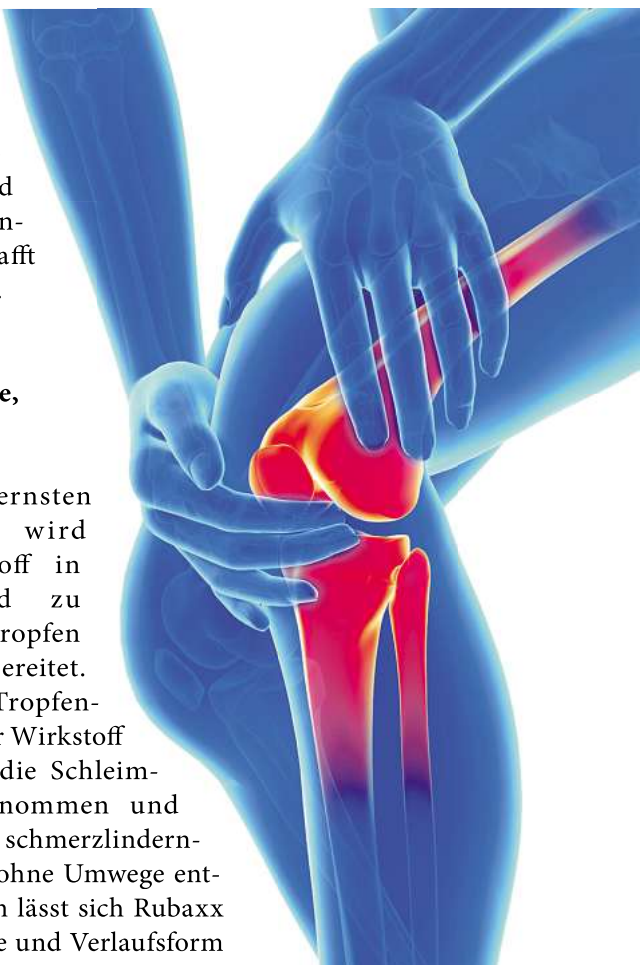
Das Besondere an diesem Arzneistoff (Rhus toxicodendron): Er ist heute gut erforscht und wird wegen seiner schmerzlindernden Wirkung bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen

besonders geschätzt. Aber auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengung verschafft er Linderung.

Wirkung ohne Umwege, individuell dosierbar

Mit modernsten Methoden wird der Wirkstoff in Deutschland zu den Arzneitropfen Rubaxx aufbereitet. Dank der Tropfenform wird der Wirkstoff direkt über die Schleimhäute aufgenommen und kann so seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Zudem lässt sich Rubaxx je nach Stärke und Verlaufsform der Schmerzen individuell dosieren. Rubaxx wirkt 100 % natürlich und schlägt nicht auf den Magen. Damit sind Rubaxx Arzneitropfen auch zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet.

Fragen Sie bei rheumatischen Gelenkschmerzen in Ihrer Apotheke nach Rubaxx (rezeptfrei)!



Für Ihre Apotheke:
Rubaxx
(PZN 13588561)



www.rubaxx.de

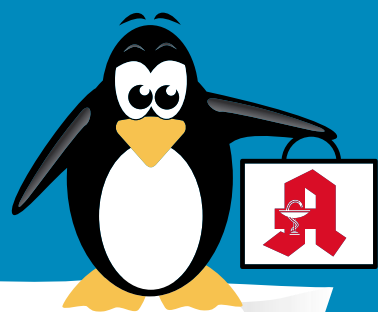
¹Leon, A. S. (2016): „Attenuation of Adverse Effects of Aging on Skeletal Muscle by Regular Exercise and Nutritional Support.“ In: American Journal of Lifestyle Medicine, 11(1), S. 4–16.
• Abbildung Betroffenen nachempfunden

RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dtl. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Qualität
zertifiziert gemäß
DIN EN 9001:2015

PINGUIN APOTHEKEN

EISKALT
REDUZIERT*



TOP PREISE IMMER ONLINE & VOR ORT*

Aspirin complex 20 Beutel

19 %**
gespart

statt
~~19,29 €~~

15.45**
€



Gelomyrtol forte magensaftresistente Kapseln 100 Stck.

25 %**
gespart

statt
~~52,90 €~~

39.95**
€



Neo Angin 24 Halstabletten

33 %**
gespart

statt
~~11,89 €~~

7.95**
€



Ginkokil Ratiopharm 120 mg 120 Stck.

50 %**
gespart

statt ~~92,99 €~~

45.99**
€



Nasenspray Ratiopharm für Erwachsene, 10 ml konservierungsmittelfrei

67 %**
gespart

statt ~~5,97 €~~

1.99**
€



Wick MediNait Erkältungssirup für die Nacht

27 %**
gespart

statt
~~25,49 €~~

18.50**
€



L = 102,78 €

+ größte Auswahl*
+ bestens beraten
+ keine Einheitsmedizin
= einfach in guten Händen!



PINGUIN
APOTHEKEN

Inhaber Jörg Ortmann e. K.

Prospan Hustensaft für Kinder, 200 ml

22 %**
gespart

statt
~~17,18 €~~

13.45**
€



L = 67,25 €

Rufen Sie uns an oder bestellen Sie unter: www.pinguinapotheke24.de

**AVP: Diesen Preis hat der pharmazeutische Unternehmer zum Zwecke zur Abrechnung dieses Arzneimittels zu Lasten der gesetzlichen Krankenkasse durch Apotheken an die Informationsstelle für Arzneispezialitäten GmbH (IFA) gemeldet. Die Grundlage ist § 78 AMG. Dieser gemeldete Preis abzüglich eines Abschlags von 5% wird von der Krankenkasse für dieses Arzneimittel an die Apotheke bezahlt, wenn die Krankenkasse ausnahmsweise die Kosten dieses Arzneimittels übernimmt. UVP steht demgegenüber für die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Preisersparnisse beziehen sich auf AVP bzw. UVP. * Gilt nicht für verschreibungspflichtige Arzneimittel.

Am Hauptbahnhof/
ZOB
Konrad-Adenauer-Str. 1
Tel.: 0451/82966

Im Hochschulstadtteil /
Im Campus
Alexander-Fleming-Str. 1
Tel.: 0451/292 896 66

In der Mühlenstraße
Südl. Altstadt
Mühlenstr. 37
Tel.: 0451/707 510 10

In der Königstraße
auf 2 Etagen / EG + 1. OG
Königstr. 59-63
Tel.: 0451/292 75 55

KÜSTENKISTE

BESTES AUS DER LÜBECKER BUCHT

28 Produkte aus der Region
im Wert von über **300 € (UVP)**

Auch Möwen können nicht widerstehen!
Die Küstenkiste 2026 steckt voller Spezialitäten,
Events und Gutscheinen aus der Region.

Jetzt noch für 69 € statt 79 € sichern
– nur bis 25.10.

Auslieferung per DHL ab Anfang November.



Inhalt entdecken &
Küstenkiste
bestellen unter
kuesten-kiste.de

**Letzte Chance
bis 25.10.**

jetzt noch für **69 €**
zuschnappen!



Die Küstenkiste ist ein Produkt der Lübecker Nachrichten

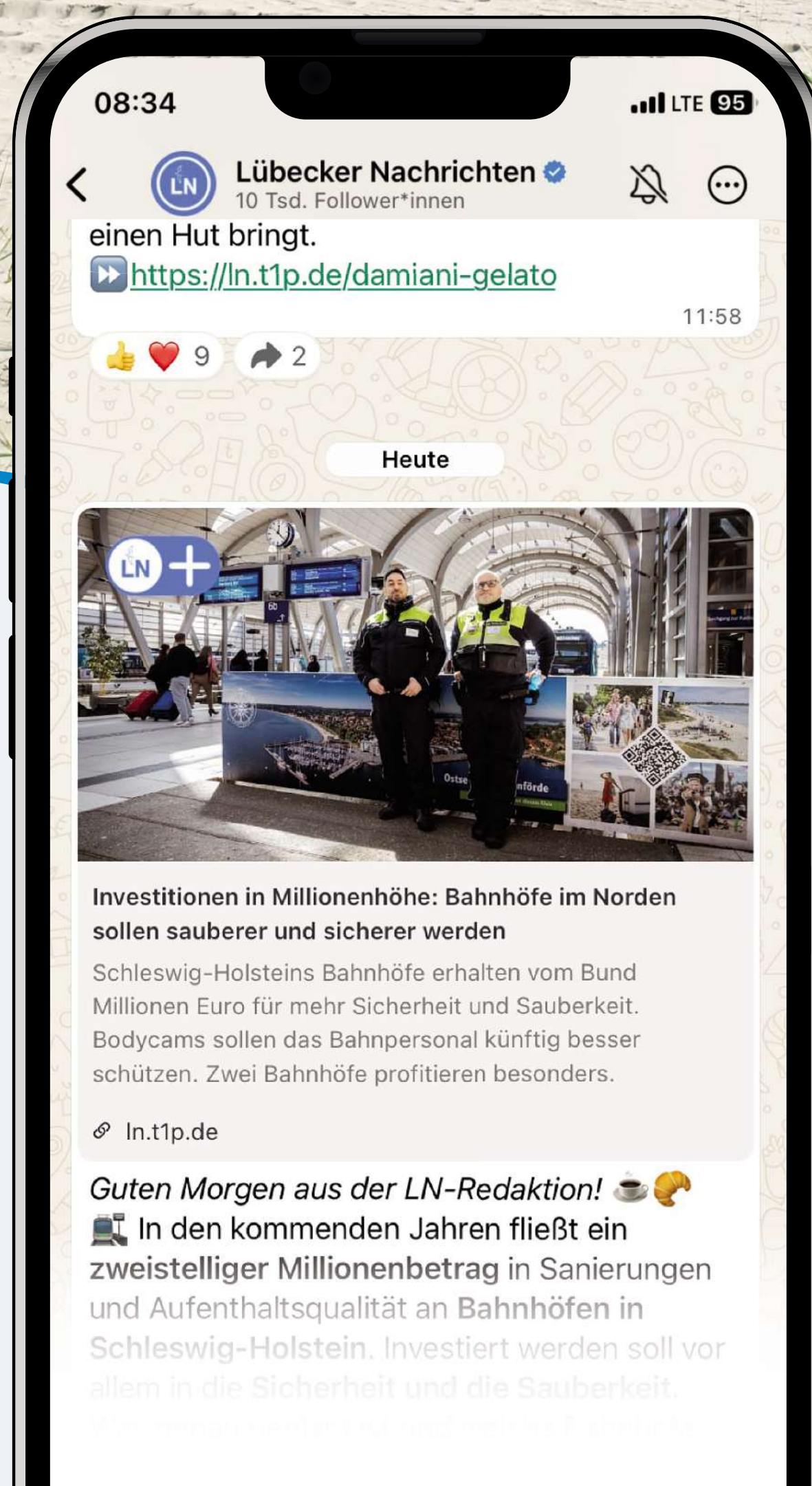




Kostenlose LN-Updates direkt auf WhatsApp.



Einfach QR-Code
scannen und den
WhatsApp-Kanal
abonnieren



IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIE VERKAUFEN?
Lassen Sie sich jetzt beraten.

www.lubeca-immobilien.de

IMMOBILIENVERKAUF

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Bad Schwartau,

zentrale Lage, attr. 4-Zi.-Maison-Whg., 2. u. 3. OG in nettem kl. 6-Fam-Haus, ca. 128m² Wfl., 2 sonn. Blk., offene EBK, G-WC, freist. Badewanne, Kamin, Keller, KFZ-Stellpl., Bj. 1992, VA 106,3 kWh/m²a, Gas Kl. D, v. priv., KP VB 360.000 €, Besicht. jeder Zeit mgl. ☎ 0176/52827264

Grömitz

Stilvolle 2 Zi. ETW, 4. OG, ca. 71 m² Wfl., Dachterrasse mit Ostseeblick, Aufzug, EBK, großes Duschbad, lichtdurchfl. Wohn-/Essbereich, Bj. 1995, B: 43,60 kWh/(m²a), Fernw.-BHKW, Kl: A, Kaufpreis: 399.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Timmendorfer Strand

Stilvolle 1 Zi. ETW, 18. OG, ca. 40 m² Wfl., möbliert, EBK, DB, Sonnenbalkon mit Ostseeblick, umfangreich san., Ambiente-Beleuchtung, Personenaufzüge, Bj. 1972, B: 91,40 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: C, KP: 225.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - St. Jürgen

Lichtdurchflutete 3 Zi. ETW, 2. OG, ca. 101 m² Wfl., EBK, 2 Balkone, Duschbad, Aufzug, Keller, Außenstellpl., Bj. 1973, B: 119 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, Erbpacht: 1.540,- € p.a. Restlaufzeit: 31.12.2072, KP: 195.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - St. Gertrud

Helle 3 Zimmer ETW, 3. OG, ca. 80 m² Wfl., sonniger Südbalkon, Aufzug, Tiefgaragenstellplatz, Keller, Bj. 1976, B: 149 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: E, Kaufpreis: 320.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Neustadt in Holstein

Lichtdurchflutete 3-Zi.- ETW im 1. OG, ca. 66 m² Wfl., zwei Balkone, Einbauküche, Klimaanlage, FBH, Gäste-WC, Duschbad, TG-Stellplatz, Bj. 2019, B: 19,4 kWh/(m²a), Strom-Wärmepumpe, Kl: A+, KP: 350.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck

Helle 2 Zi. ETW, 4. OG, ca. 64 m², EBK, DB, großer Süd-Balkon, Personenaufzug, Keller, Außenstellpl., Bj. 1973, B: 119 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, Erbpacht: 83,- € p.M. Restlaufzeit: 31.12.2072, KP: 155.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - Marli

Vermietete 2 Zi. ETW, 1. OG, ca. 41 m² Wfl., franz. Balkon, EBK, Keller, gepfl. Wohnanlage, Erbbauzins ca. 56,60,-€ p.a., Bj. 1952, B: 89,10 kWh/(m²a), Gas-Etagenheizung, Kl: C, N.ME: ca. 7.800,-€, KP: 115.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Timmendorfer Strand

Großzügige 2 Zi. ETW, 17. OG, ca. 85 m², stilvolle EBK, Granitfliesen, modernes DB, Sonnenbalkon mit Ostseeblick, geschmackv. Inventar, Kellerr., Pers.-Aufzug, Bj. 1972, B: 91,40 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: C, KP: 445.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Groß Grönau

Imposante Maisonette-Whg. m. Haus-im-Haus-Charakter, 6 Zi., ca. 272 m² Wohnfl., 80 m² Nfl., Kamin, Sauna, 4 Balkone, Bj. 1998, V: 113,91 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, KP: 580.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - St. Gertrud

Attraktive 2 Zimmer ETW, 2. OG, ca. 60 m² Wfl., XL-Balkon, offene EBK, helles DB, Kellerraum, 2006 renoviert, Bj. 1973, B: 138 kWh/(m²a), Gas-Heizung, Kl: E, KP: 200.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - Buntekuh

Gemütliche 1,5 Zimmer ETW, 1. OG, ca. 54 m² Wfl., Balkon, EBK, Stellplatz, Keller, Bj. 1980, V: 94,60 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: C, NKM: ca. 5.280,-€ p.a., Kaufpreis: 130.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck

Vermietete 1 Zi. ETW, 1. OG, ca. 25 m² Wfl., EBK, voll möbliert, Duschbad, Kellerr., Fahrradstellpl., Bj. 1996, B: 100,10 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, N.ME: ca. 5.040,-€, Kaufpreis: 79.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

HÄUSER

Lübeck – St. Gertrud

Extravagantes EFH mit Galeriecharakter in beliebter Waldrandlage von St. Gertrud! 6 Zi., ca. 300 m² Wohnfläche, ca. 60 m² Nutzfläche, ca. 829 m² Grundstück, Kamin, Süd-West-Terrasse, hochwertige Küche, Sauna, XL-Garage, Bj. 1996, B: 113,7 kWh/(m²a), Kl: D, Gas-ZH, KP: 1.400.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - Kücknitz

Liebvolle gestaltete DHH mit gr. Garten, 6 Zi., ca. 107 m² Wfl., ca. 781 m² Grdst., Wohnküche, Terrasse m. Pergola, SZ mit Bad-Ensuite, Vollbad, Einzelgarage, Bj. 1920, B: 128 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, KP: 320.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Seth

Lichtdurchflutetes EFH mit Kamin und Garage auf ca. 931 m² Grdst., ca. 132 m² Wfl., 4 Zi., EBK, Tageslichtbäder, gr. Sonnterr. mit Pergola, umlaufender Garten, Bj. 1978, B: 141,50 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: E, KP: 395.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - St.Jürgen Gärtnergassensiedlung: Großzügiges Familienhaus nahe Wakenitz, Bj. 1975. Umfangreich modernisiert (u. a. Dach & Heizung neu), Ca. 199 m² Wfl., 703 m² Grundst., 9 Zi., 3 Bäder, Wintergarten, Kamin, Potenzial Einliegerwohnung. Energie: B, 175,6 kWh/(m²a), Gas, Kl. F, KP 690.000 €, Courtage 3,57 % inkl. MwSt. ALBA Homes ☎ 04502 8598989 info@alba-homes.de alba-homes.de

Niendorf - Moorgarten

Charmante DHH mit 3 Zi. auf ca. 946 m² Sonnengrundstück, ca. 102 m² Wfl., Tageslichtbad mit Dusche, Wohnküche, Sonnenterrasse, 2 Gartenhäuser, Bj. 1935, B: 371,6 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: H, KP: 290.000,-€ 0451- 8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Kostenlose Marktwertermittlung:
www.unser-immobilienwert.de

Raum für Ihre Ideen, Platz für Ihre Zukunft in Böbs – EFH in Feldrandlage, ca. 146 m², 695 m² Grdstk., 5 Zim., 2 WE möglich, Bj. 1975, EnB, 186,9 kWh/(m²a), F, Öl, 329.000 € (zzgl. 3,57% inkl. MwSt. Käuferprov.) moellerherm-immobilien.de 0800-77 16 100

Persönlich gut beraten
MÖLLERHERM
IMMOBILIEN

Bad Schwartau

Liebevoll gepfl. Familienidyll m. Traumgarten u. Doppelcarport. 7 Zi., ca. 150 m² Wfl., ca. 951 m² Grdst., 4 Schlafz. möglich, Gäste-DB, Wannenbad, Garten m. Außensauna, Bj. 1953, B: 270,3 kWh/(m²a), Gas-Heizung, Kl: H, Erbpacht: 199,- € p.M. Restlaufzeit bis 01.03.2049, KP: 250.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Rethwisch

Gemütliches Ein-/Zweifamilienhaus mit 9 Zi., ca. 230 m² Wfl., auf ca. 798 m² Grdst., Bj. 1961/1978. EBK, Whirlpool, Fußbodenheizung, Solaranlage, Wintergarten, Sonnenbalkon, Garage, Stellplätze. B: 143,85 kWh/(m²a), Öl-Heizung, Kl: E, KP: 520.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Rethwisch

Repräsentativer Winkelbungalow mit 5,5 Zi., ca. 164 m² Wfl., auf ca. 1.300 m² Grdst., EBK, Fußbodenheizung, Tageslichtbad, Gäste-DB, HWR, Dachboden, Doppelgarage, Stellpl., große überd. Terrasse, Bj. 2017, B: 47,20 kWh/(m²a), Gas-FBH, Kl: A, KP: 750.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - Travemünde

Vermietetes REH mit 4 Zi., ca. 90 m² Wfl. ca. 144 m² Grdst plus ca. 25 m² wohnl. ausgeb. DG, offene EBK, Terrasse u. Zugang zum Süd-Garten, 2 DB, Vollbad, Vollkeller, Teilüberd. Stellplatz, Bj. 1994, B: 106 kWh/(m²a), Gasheiz., Kl: D, KP: 380.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Rethwisch

Repräsentativer Winkelbungalow mit 5,5 Zi., ca. 164 m² Wfl., auf ca. 1.300 m² Grdst., EBK, Fußbodenheizung, Tageslichtbad, Gäste-DB, HWR, Dachboden, Doppelgarage, Stellpl., große überd. Terrasse, Bj. 2017, B: 47,20 kWh/(m²a), Gas-FBH, Kl: A, KP: 699.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Groß Grönau

Gemütliches RMH mit 4 Zi., ca. 83 m² Wfl., ca. 221 m² Grdst. in ruhiger Lage nahe der UKSH, EBK, Gäste-WC, sonn. Süd-Terr., Garten, ausgeb. DG, Vollkeller, Bj. 1969, B: 116,30 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, KP: 280.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - Altstadt

Liebevoll sanierte DHH auf der historischen Altstadtinsel, 3 Zi., ca. 105 m² Wfl., ca. 39 m² Grdst., offene Wohnküche, historisches Innenfachwerk, massive Echtholztreppe, Denkmalschutz, Bj: 1594, KP: 445.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Kostenlose Marktwertermittlung:
www.unser-immobilienwert.de

Edel & stilvoll – Hochwertiges Wohnen in erstklassigem Umfeld von TdF. Strand, ca. 302 m² Wohn-/Nutzfl., ca. 681 m² Grdstk., 8 Zi., Bj. 1977/Mod. 2009, ca. 30 m² Terrasse, Gar., Carp., EnB, 172,90 kWh/(m²a), F, Gas, 980.000 € (zzgl. 3,57% inkl. MwSt. Käuferprov.) moellerherm-immobilien.de 0800-77 16 100

Persönlich gut beraten
MÖLLERHERM
IMMOBILIEN

Lübeck - St. Jürgen

Lichtdurchflutete Architekturvilla in begehrter Lage v. St. Jürgen. Ca. 295 m² Wfl., insg. 6,5 Zi., Wohn-/ Essber. m. Kamin, offene Designer-Kü., 3 - 4 SZ, 2 exkl. DB, ein Ensuite-Masterbad m. Sauna, Südterr., ca. 1.057 m² Grdst., Garage, Bj. 2022, B: 91 kWh/m² p.a., Kl. C, Gas-ZH, KP: 2.200.000€, 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Heiligenhafen

Attraktives EFH direkt am Binnensee mit 5 Zi., ca. 152 m² Wfl., ca. 114 m² Grdst., zwei WE, EBK, gepachtetes Grdst. mit Terrasse und Garten, Bj. 1905, B: 407,10 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: H, KP: 365.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Heiligenhafen

Attraktives EFH direkt am Binnensee mit 5 Zi., ca. 152 m² Wfl., ca. 114 m² Grdst., zwei WE, EBK, gepachtetes Grdst. mit Terrasse und Garten, Bj. 1905, B: 407,10 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: H, KP: 365.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lankau

Gepflegtes EFH mit Potenzial auf ca. 914 m² Erbpachtgrdst. (Restlaufzeit bis 31.12.2066, ca. 236,- € p.a. Erbbauzins, Kauf mögl.), 5 Zi., ca. 119 m² Wfl., Wohnküche mit EBK, Tageslicht Bäder, 2 Terr., Garten mit Teich, Carport, Teilkeller, Bj. 1970, B: 356,90 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: H, KP: 195.000,- € 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Timmendorfer Strand

Großz. sanierte EFH mit 5 Zi., ca. 185 m² Wfl., 40 m² Nfl., auf ca. 609 m² Erbpachtgrdst., ELW auf 2-3 Ebenen, Landhausküche, S/W-Terrasse, Designbad, mehrere Stellpl., nur 5 Minuten vom Strand, Erbpacht: 2.028,- € p.a. Restlaufzeit: 28.02.2071, Bj. 1978, B: 66,58 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: B, Kaufpreis: 790.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Süsel-Bujendorf

Großzügige Neubau-DHH im fortgeschrittenen Ausbauzustand mit 4 Zi., ca. 110 m² Wfl., ca. 350 m² Grdst., massive Bauweise, gr. Fensterflächen, Gästewc, offener Wohn-/Essbereich, HWR, Bj. 2026, KP: 270.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Eutin

Sanierungsbed. EFH mit 3 Zi., ca. 72 m² Wfl., ca. 30 m² Nfl., ca. 639 m² Grdst., Wohnküche, DB, Teilkeller, Garage, gepflegter Garten, Ausbaureserve, Bj. 1938, B: 210,30 kWh/(m²a), Gas-HZ, Kl: G KP: 250.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

ANLAGEOBJEKTE

Neustadt – Hospitalquartier
Neubau-Eigentumswohnungen

Besuchen Sie uns vor Ort:
So., 25.10.26 | 13-15 Uhr

Direkt im Stadtkern und der neuen Hafenpromenade.
Im „Hospitalquartier“ entstehen 61 Eigentumswohnungen und 7 Townhouses, sowie 8 Gewerbeeinheiten. Fertigstellung 4. Quartal 2026 geplant.
2- bis 4-Zi.-Whg., ca. 53,3 bis 151 m² Wohnfläche, KfW 55, Baubeginn ist erfolgt, ab € 286.400,- keine Käufercourtage
Bedarfsausweis, Endenergiebedarf Haus A | A: 44,2 kWh/(m²a), Haus B | A: 35,9 kWh/(m²a), Haus B Gewerbe | B: 50,9 kWh/(m²a), Haus C | A: 37,2 kWh/(m²a), Neubau, Baujahr 2026, Gas, Meerwasserwärmepumpe
Bildmotiv: Basis Shooting, retuschiert und durch KI-generierte Elemente wie Möbel und Pflanzen ergänzt.
Jetzt informieren: 5 % degressive AfA für Kapitalanleger/Vermieter
S-Immobilien-gesellschaft Holstein mbH & Co. KG, Tochtergesellschaft der Sparkasse Holstein
Tel.: 04531 508-72714 | vertrieb@sig-holstein.de | hospitalquartier.de

Schloss-Anwesen...

... in ländlich-idyllischer Lage, ca. 17,25 ha Parkgrundst., Denkmalschutz, ca. 3.000 m² Nutzfl., 39 Zi. mit Ensuite-Bädern, Aufzug, Terr. m. Seeblick, Marstall f. Events bis 120 Personen, 18 SP, dir. Seezugang, div. Nutzungsmöglichkeiten, neue Gas-ZH 2024, Bj. 1697, saniert 2001, KP: 3 Mio.,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lübeck - Altstadtinsel

Vollvermietetes MFH mit 17 x modernisierten, kl. Whg. in bevorzugter Altstadtwohnlage, ca. 770 m² Wfl., ca. 608 m² Grdst., Bj. 1930, V: 123 kWh/(m²a), Gas-Etagenheizung, Kl: D, N.ME: ca. 127.020,-€, KP: 2,10 Mio.,-€, 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

GRUNDSTÜCKE

Lübeck - Travemünde

Historisches, denkmalwürdiges Ensemble in Bestlage, ca. 1.000 m² vermietb. Fläche, ca. 1.890 m² Grdst., teilsaniert 2023, imposante Deckenhöhe, detail. Fassadengestaltung, zahlr. alte Stilelemente, div. Nutzungsmögl. denkbar, Denkmalschutz, KP: 1,5 Mio.€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Neustadt/Holstein, Baugrundstück Nähe Hafeneinfahrt. Zentral + ruhig. 417 m² Eigenland.
€ 146.000,-
LBS
Jan-Pieter Frick, 04561-9065
www.frick-immobilien.de

Hilfe, die ankommt.
Jetzt spenden!
drk.de/spenden

DIE 5 WICHTIGSTEN THEMEN FÜR DEINE REGION

Als Newsletter morgens in deinem Postfach.



SEGEBERG



OSTHOLSTEIN



LÜBECK



STORMARN



LAUENBURG



Einfach QR-Code scannen, Region wählen und Newsletter abonnieren



IMMOBILIENVERKAUF

GRUNDSTÜCKE



Scharbeutz-Haffkrug,
Baugrundstück für 1 – 2 Häuser, strandnah + ruhig. 1.375 m² Eigenland, € 687.000,-

Jan-Pieter Frick, 04561-9065
www.frick-immobilien.de

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Wir suchen laufend... Eigentumswohnungen & Immobilien jeder Größe
Tel. 0451 - 610 30 40
Arnimstr. 29 a, 23566 Lübeck
www.grohmann-immobilien.de



Penthouse/Wallstr. ges.!

Sympathischer Geschäftsführer sucht repräsentative Penthouse Wohnung ab 3 Zi. mit Wasserblick und Stellplatz in der Lübecker Wallstraße und Umgebung. KP bis ca. 900.000,-€. Keine Finanzierung notwendig! 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Helle ETW gesucht!

Kleine Familie mit einem Kind sucht eine lichtdurchflutete ETW ab 3 Zi. in Ratzeburg o. Mölln. Ein Aufzug wäre von Vorteil (kein Muss). 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Küstennah wohnen ges.!

Projektingenieur bei Siemens su. eine groß. geschnittene ETW ab ca. 80m² Wohnfläche an der Lübecker Bucht. Tiefgarage wäre schön. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Endetage gesucht!

Langjährige Bestandskundin sucht eine ETW ab 3 Zi. in Endetage mit Fahrstuhl. Gerne mit Dachterrasse und Stellplatz. KP bis 450.000 €. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Altbau gesucht!

Marketingdirektorin su. für die Familie eine Altbauwohnung mit klassischen Stilelementen ab 4 Zimmern. Kaufpreis bis ca. 700.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

In Groß Grönuau gesuchtl

Bankangestellter sucht eine gemütliche Wohnung ab ca. 50m² Wfl. in Groß Grönuau o. Umgebung. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

3-Zi.-Whg. gesucht!

Junges Pädagogenpaar sucht in Stockelsdorf o. Umgebung eine ruhige 3-Zimmer-Wohnung. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Gepflegte ETW ges.!

Erzieher sucht eine gepfl. 2-Zimmer-Wohnung mit Stellplatz (kein Muss). Zentrumsnahe Lage bevorzugt. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

In Travemünde ges.!

Lehrerin am Gymnasium sucht eine ETW ab 2 Zi. in Travemünde, möglichst mit Balkon und Stellplatz. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

HÄUSER

Ehepaar sucht Zuhause!

Verbeamtetes Ehepaar möchte in den Norden ziehen und sucht ein Einfamilienhaus ab ca. 120 m² Wfl. in Stockelsdorf oder Umgebung. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Hochwertiges EFH ges.!

Finanzjuristin sucht nach Rückkehr aus dem Ausland ein hochwertiges EFH ab ca. 220 m² Wfl. und gr. Garten. in St. Jürgen o. Umgebung 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Großer Garten ges.!

Lübecker Therapeutin sucht ein RH oder eine DHH mit großem Garten in St. Jürgen u. Umgebung. KP bis ca. 300.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

OD/RZ gesucht!

Physiotherapeut sucht mit seiner Frau ein freistehendes Haus ab ca. 150 m² Wfl. im Raum Bad Oldesloe o. Reinfeld. Idealerweise mit 2 Stellplätzen. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

DHH mit Charme ges.!

Doktorand mit Familie sucht für den Neustart in Lübeck eine freistehende DHH ab 4 Zi. Großzügiger Garten und Garage wären ideal. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Nahe UKSH gesucht!

Tischlermeister sucht ein sanierungsbedürftiges RH o. DHH nahe der UKSH Lübeck. KP bis ca. 350.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

DHH in Ratzeburg ges.!

Charmantes, junges Ehepaar sucht eine Doppelhaushälfte ab 3,5 Zi. in Ratzeburg oder Umgebung. Gerne mit kl. Garten. KP bis ca. 500.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Kleines Haus ges.!

Nach Auszug der Kinder sucht ein Ehepaar Anfang 60 ein kleines Haus ab 3. Zimmern im Lübecker Umland. Kaufpreis bis ca. 300.000,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Stockelsdorf gesucht!

Abteilungsleiter sucht ein gepflegtes Reihenhaus ab ca. 100m² Wfl. in Stockelsdorf oder Umgebung. KP je nach Lage und Zustand. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Wir suchen laufend... Ein-/Zwei-/Mehrfamilienhäuser Doppelhaushälften / Eigentumswohnungen Gerne beraten wir Sie kostenlos!
Tel. 0451 - 610 30 40
www.grohmann-immobilien.de



Modernes RH gesucht!

Gut situierte Familie aus HH sucht ein mod. RH mit Garten in Nähe der Ostseeküste. KP bis ca. 650.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Ärztin m. Fam. sucht ...

... ein modernes Einfamilienhaus ab 5 Zi. in Travemünde oder Umgebung. KP bis ca. 800.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Eigenheim gesucht!

Berufseinsteiger im Öffentlichen Dienst sucht eine ETW oder ein bezahlbares RH in Ratekau o. Umgebung. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Villa in OH gesucht!

Hamburger Unternehmerpaar sucht eine elegante Villa in sehr guter Lage Ostholsteins. KP bis ca. 1 Mio. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

ANLAGEOBJEKTE

Wir suchen laufend Mehrfamilienhäuser. Keine Kosten für den Verkäufer!
Arnimstr. 29 a, 23566 HL, Tel. 0451 - 610 30 40
www.grohmann-immobilien.de



Historische Zinshäuser!

Privater Investor sucht Altbau-Mehrfamilienhäuser in bevorzugten Lagen von Hamburg, Lübeck & Kiel. interessant sind Objekte mit historischem Charme und Wertsteigerungspotenzial. Provisionsfrei für Eigentümer. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Bestandshalter sucht ...

... in HH und Umgebung Mehrfamilienhäuser, Wohnanlagen, Denkmalobjekte und Aufteiler-Objekte zur Bestandserweiterung. Auch mit Modernisierungsbedarf, Leerstand o. Ausbaureserven. Budget: bis 12 Mio. €. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Bis 800.000,-€ gesucht!

Zur Portfolioerweiterung sucht ein Bestandskunde ein Zinshaus ab 6 WE in Ratzeburg o. Umgebung. Bevorzugt voll vermietet und gepflegter Zustand. KP bis ca. 800.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Kapitalanlage gesucht!

Nach Erbschaft ist der Erwerb eines MFH in HL geplant. Bevorzugt Innenstadt o. St. Gertrud. Sowohl vermietete als auch mod.-bed. Objekte kommen infrage. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

In Lübeck gesucht!

Erfahrener Immobilienkäufer su. ein voll vermietetes MFH ab 4 WE als Anlageobjekt im Raum HL. Eine schnelle und diskrete Kaufentscheidung ist möglich. KP je nach Objekt und Rendite. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Boardinghaus ges.!

Für einen Bestandskunden suchen wir Boardinghäuser, Apartmenthäuser oder kleinere Hotels zur langfristigen Kapitalanlage. HH und SH bevorzugt. Diskrete Kaufabwicklung. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Renovierungsbed. ges.!

Altbausanierer sucht eine kl. ETW zur Kapitalanlage. Renovierungsbedürftige Objekte sind ausdrücklich willkommen. KP bis ca. 190.000,-€. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

MFH in begehrter Lage!

Kapitalanleger sucht MFH in zentralen Lagen von NMS, Kiel o. RD-ECK. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

GRUNDSTÜCKE

Ruhige Randlage ges.!

Vertriebsleiter sucht für sich und seine Familie ein Baugrundstück ab ca. 700m². Eine ruhige Randlege wird bevorzugt. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Bauplatz gesucht!

Zwei Generationen möchten zusammen ein Zuhause schaffen und suchen ein Grundstück ab ca. 1000 m². Idealerweise bereits erschlossen. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

FERIEN- UND FREIZEITIMMOBILIEN

Exklusives Haus ges.!

Kanzleihinhaber aus HH sucht ein exklusives Wochenendhaus in Travemünde o. entlang der Lübecker Bucht. Hochw. Ausstattung und Ostseelage wird bevorzugt. KP bis ca. 800.000,- €. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Kl. Küstenhaus ges.!

Selbstständiger Grafikdesigner sucht ein kl. Küstenhaus ab 70m² Wfl. in Travemünde o. Umgebung. KP je nach Lage und Zustand. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Ferienwohnung ges.!

Norddeutsches Ehepaar sucht eine helle Ferienwohnung entlang der Ostseeküste. KP bis ca. 350.000 €. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

GEWERBLICHE IMMOBILIENANGEBOTE

BÜROFLÄCHEN / PRAXEN

Lübeck - St. Jürgen

Attraktive möblierte Bürofläche an der Wakenitz, ca. 95 m² Bürofl. im EG u. Gartengeschoss, sep. Eingang, 2 Büroräume, Küche, Bad, Besprechungsräum, Alarmanlage. Bj. 1999, V: 94 kWh/m² p.a., Gas-ZH, Kl: C, Kaltmiete: 1.000,- €, NK: 200,- €, 0451-8009410 www.von-wuelfing-immobilien.de

ANDERE ANGEBOTE

Friseursalon

in der Lübecker Bucht aus gesundheitlichen Gründen in gute Hände abzugeben.

artischewskichrista@gmail.com

GEWERBLICHE IMMOBILIENGESUCHE

BÜROFLÄCHEN / PRAXEN

Bürofläche gesucht!

Personalberatung sucht eine moderne Bürofläche ab ca. 250m² in zentraler Lage Lübecks o. Bad Schwartau. Idealerweise mit 4 Stellplätzen. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Praxisraum gesucht!

Dermatologin sucht eine helle Praxisfläche ab ca. 130 m² zur Miete, gerne in Richtung Ostseeküste. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

LAGERHALLEN / WERKSTÄTTEN

Kieler Umland gesucht!

Handwerksbetrieb sucht Gewerbehalle mit ca. 400-800 m² Fläche im Kieler Umland. Außenfläche für Lagerung wünschenswert. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Werkstatt gesucht!

Regionaler SHK-Fachbetrieb sucht eine funktionale Werkstattfläche zum Kauf o. zur Miete in St. Jürgen oder St. Lorenz Süd. Gerne mit Büroanteil. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Lagerfläche gesucht!

Etablierter Großhändler sucht eine Lagerhalle ab ca. 800m² im Lübecker Umland. Ebenerdige Zufahrt und ausreichend Rangierfläche erwünscht. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

MIETANGEBOTE

1 ZIMMER / APPARTEMENT

1 Zi. Souterrain App., 32 m², im 4 Fam. Haus, Stockelsdorf, EBK, Duschbad mit WC, Terrasse, Kellerraum, passend für eine motorisierte Person. KM 450 € + NK. ☎ 0451/491231, 0160/99632592

2 ZIMMER

HL-St. Gertrud

Exklusive 2-Zi.-Whg. 62m², EBK, VB, Balkon, Keller, kompl. möbl., gehobene Ausstattung, ruhige Lage, NR KM 850,-€ + NK + Möbel-Zuschlag, Kautio 3 MM, von Privat Email: luebeck@gost-ivg.de

3 ZIMMER

Gudow

Hochwertig sanierte 3 Zi. Etagenwhg., ca. 110 m² Wfl., 1. OG, EBK, FBH, ca. 14 m² Sonnenterrasse, 2 Außenstellpl., Bj. 1967, B: 33,50 kWh/(m²a), Strom-WP, Ki: A, KM 1.380,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

GARAGEN / EINSTELLPLÄTZE

Tiefgaragenstellplatz, Bad Schwartau, Zentrum, sofort frei. ☎ 0152/31702978

MIETGESUCHE

WOHNUNGEN

Professionelle Vermietung von Wohn- und Gewerbeimmobilien in Lübeck und Umgebung. Gerne beraten wir Sie kostenlos! Tel. 0451 - 610 30 40
Arnimstr. 29a, 23566 Lübeck



3 Zi.Miete Lübeck gesucht

Whg. ab 75qm, 3 Zi., Balk./Terr., EBK, TG/Stellplatz (kein Muss) in Lübeck gesucht . Zu mir: 35 J., weib., ledig, unbef. Vertrag Dräger IT, keine Tiere,NR, ruhig, ordentlich, zuverlässig. Umzug aus Süddeutschland. A. Kolb ☎ 0176/66631144 ☒ whg-akk91@web.de

Zentrale Whg. gesucht!

Pharmazeutin sucht eine zentral gelegene Mietwohnung ab 4 Zi. in Bad Schwartau o. Umgebung. Kellerraum für Fahrräder wäre ideal. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Mietobjekt ges.!

Mediengestalter und Partnerin su. eine Whg. zur Miete ab ca. 60m² Wfl. mit Balkon o. Terrasse in HL St.Jürgen / St.Gertrud. KM bis ca. 950,-€ 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

2-3-Zi.-Wohnung langfristig gesucht. Berufstätiges Ehepaar (unbefristet angestellt) sucht ab Dezember Mietwohnung mit EBK, NR, keine Kinder/Tiere. ☎ 0151 29869671

Solv. Mieterin su. 1-1,5 Zi-Whg., sof. o. später, auch teilmöbl., in Lübeck ☎ 0179/4362775, ab 20 Uhr

HÄUSER

Pensionär sucht ...

... gemeinsam mit seiner Ehefrau einen barrierearmen Bungalow ab 3,5 Zimmern zur Miete in Ostholstein. Eine Garage wäre wünschenswert. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

Bereichsleiter sucht ...

... mit Familie ein mod. Haus ab 5 Zi. zur Miete in Lübeck o. Umgebung. Gerne mit Stellpl. für zwei Autos. 0451-8009410 von-wuelfing-immobilien.de

BEKANNTSCHAFTS- ANZEIGEN

SIE SUCHT IHN

Attraktive Karin, 71 J., seit ü. 1 Jahr verwitwet, bin e. ganz liebe, bodenständige Frau mit e. tollen schlanken, vollbusigen Figur, bin sehr vielseitig, zärtlich, romantisch und treu, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein. Ich würde Dich gerne mal zu mir einladen, damit wir uns kennen lernen können. pv Tel. 0160 – 97541357

DISKRETE TREFFS

Er, 59 J., su. vernachl. Sie, zwecks geleg. erotischer Treffen. Kfl, 100% Diskretion. ☎ 01520/9160118

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Reinigungskraft (m/w/d) auf geringfügiger Basis per sofort in Lübeck gesucht.

Firma Alkiewicz,
Tel. 0175/1626262

MINI- UND NEBENJOBS

Suche Aushilfe für Gartenarbeit, gerne Rentner auf geringfügig. Basis. ☎ 0157-7266 9751

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN



Flohmarkt

Margaretenhof Schwerin

Sonntag, 01. November, 10-16 Uhr

Nächster Termin: 2027

HAUSE-NÄHTE Info: 01 71/3 48 64 14

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ ANGEBOTE

Audi

Audi A5 Cabrio, Rotmetallic, 39 Tkm, Vollausstattung, Unfallfrei, Scheckheft, reines Sommerfahrzeug, VHB. ☎ 0152/31702978

VW

VW Touran 1.6 TDI Life

EZ 11/13, 244tkm, HU 6/28, silber-met., 6 G., Klima, Navi, AHK, Alu m. GJR, div. Neu-teile. VHS ☎ 0179-5101998

Kaufe ständig ältere PKW ☎ **HL-69 09 19**

KFZ GESUCHE

WOHNMOBILE / -WAGEN

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen. ☎ 03944/36160 www.wm-aw.de Fa.

VERSCHIEDENES

Gartenhütte kostenlos abzugeben bei Selbstabbau und Selbstabholung. ☎ 0451-3044212

Leere Warenkartons, klein/groß, kostenlos abzuholen in 23923 Herrnburg-Lübeck. ☎ 038821/66830

Suche Reinigungshilfe für privat, Sankt Lorenz Süd, wöchentlich 2,5 Std ☎ 0451/893144

Äpfel zum Selberpflücken zu verschenken in Scharbeutz. ☎ 0172 - 41 40 153

Silberschmuck & Silberbesteck von Sammler gesucht. ☎ 0171/4721861

Mobile Fußpflege! ☎0172/9080685

MARKTPLATZ

MÖBEL / HAUSRAT

Ein Küchentisch, 2 Küchenstühle, 2 Sessel zu versch. ☎ 0451/5041383

Garagenflohmarkt, 25.10.26, 10-16 Uhr, Alt Rensefeld 47, Bad Schwartau

Abholung von gebr. Möbeln für bedürftige Menschen in Litauen. Tel.: 0176/55 29 18 30

HOBBY UND FREIZEIT

Kronengecko sucht Zuhause

Dringend wg. Umzug, weibl, 4 J., kerngesund, sehr pflegeleicht. Das artgerechte Terrarium reinigt sich selbst, kein Geruch, kein Schmutz. Mit Unterschrank+Zubehör statt 800€ nur 200€. Seltenes Harlekin-Muster!

Ulrich Praedel - Tel. 0176 569386 70

Dienstleistungen

Dachdecker reinigt Ihre Dachrinnen für Euro 1,-/m, ab 20 m Euro 0,5/m! Befreit Ihr Dach von Moos u. Flechten, Efeu-Entfernung,Fällarbeiten. Jetzt neu:Dachdämmung vom Fachmann – schnell, preisgünstig. **Kostenlose Anfahrt und Beratung.** ☎ 0151/23929388 oder 04321/3347135

Schüler gesucht! Jetzt bewerben

Wir verdienen uns was dazu!

Du bist zwischen 13 und 17 Jahren alt? Dann hilf uns den Wochenspiegel zu verteilen!

wochen spiegel

Melde dich unter Telefon: 0451 / 144-1858

Wir bringen Sie zu den Sport-Stars!

LN

Plätze aussuchen und Tickets gleich mitnehmen!

LN-TICKETWELT

Lübeck: Königstraße 67 A, Tel.: 0451 144-1394

Neustadt: Lienaustraße 10 oder www.LN-Tickets.de

wochen spiegel

Wochenspiegel Verlag: Lübecker Nachrichten Media GmbH Herrenholz 12, 23556 Lübeck

Druck: Druckzentrum Niedersachsen Gutenbergstraße 1 31552 Rodenberg

Geschäftsleitung: Björn Bothe & Bernd Hellermann
Leiter Media-Vermarktung: Marco Schümann

Anzeigenabteilung: Tel. 04 51/1 44-12 00

Privatanzeigen: Tel. 04 51 / 31 700 180

e-mail: wochenspiegel.anzeigen@LN-luebeck.de

Zustellung: kostenlos, sonnabends
Lübecker Wochenspiegel Zustell GmbH
Telefon: 04 51 / 31 700 186

Gesamt-Druckauflagen:
Ausgabe Lübeck 91.215
Ausgabe Bad Schwartau / Stockelsdorf 26.325
Ausgabe Lübecker Bucht 12.205
Ausgabe Eutin / Malente 15.265
Gesamt Auflage 145.010

www.wochenspiegel-online.de

Redaktionsleitung: Kim Carolin Struve
wochenspiegel.redaktion@LN-luebeck.de

Anzeigenschluss: Montag 14.00 Uhr

Gültige Anzeigenpreisliste: 01/2026
<https://ln.mediatdaten.online/angebote/wochenspiegel-luebeck/>

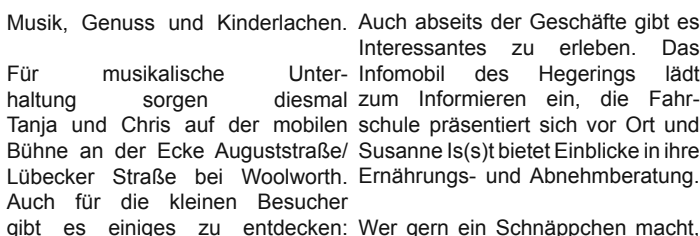
Mitglied im

NORD BLOCK Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis - „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an ihrem Briefkasten anzubringen.

**Alfred Klindwort im Interview
zum Anpunschen am 1.11.26**

Verabredung einfach mal in die Innenstadt legen: Wir treffen uns zum Punsch und schauen, was der Nachmittag bringt. Wenn daraus ein schöner Bummel, eine neue Entdeckung und ein paar gute Gespräche werden, haben wir viel erreicht. Eine lebendige Innenstadt entsteht schließlich dadurch, dass wir sie gemeinsam nutzen.“



„Auf einen Nachmittag für die ganze Familie. Tanja und Chris sorgen auf der mobilen Bühne an der Ecke Auguststraße und Lübecker Straße für Musik. Für Kinder gibt es unter anderem ein Karussell, Kinderschminken und das Maskottchen von Clever Fit.“

#wirinbadschwartau